



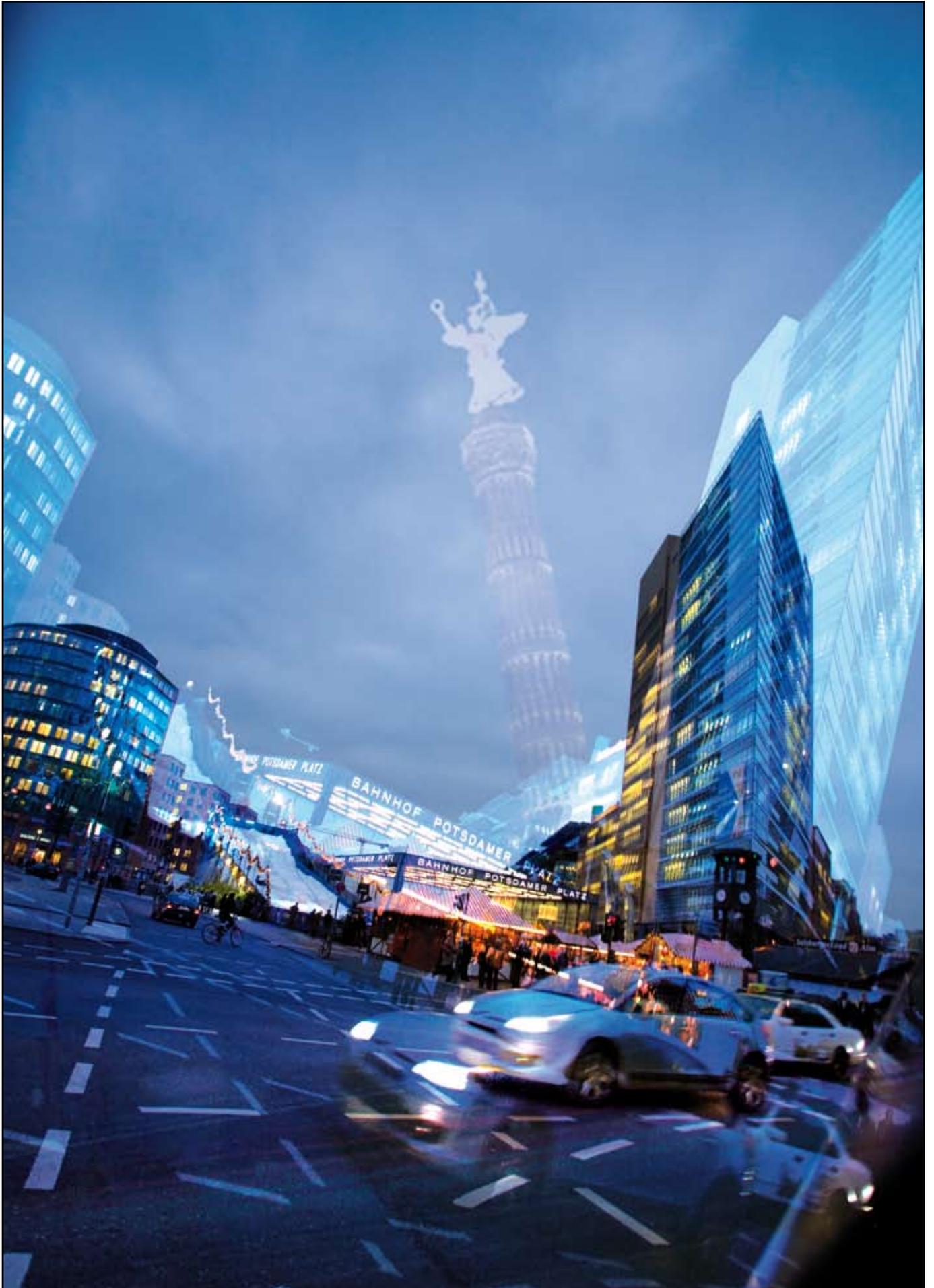
Qualitätsbericht 2008

Strukturierter Qualitätsbericht gemäß § 137 Abs. 1 Satz 3 Nr. 6 SGB V
nach § 108 SGB V für zugelassene Krankenhäuser



Strukturierter Qualitätsbericht 2008
gemäß § 137 Abs. 1 Satz 3 Nr. 6 SGB V
für nach § 108 SGB V zugelassene Krankenhäuser

Bundeswehrkrankenhaus Berlin
Scharnhorststraße 13, 10115 Berlin



Das Bundeswehrkrankenhaus Berlin – im Stadtbezirk Mitte – ist eines der jüngsten der fünf Krankenhäuser der Bundeswehr und kann dennoch auf eine bewegte Vergangenheit zurückblicken.

Im Jahre 1841 von König Friedrich Wilhelm IV in Auftrag gegeben nahm am 23.08.1853 das Garnisonslazarett seinen Betrieb auf. Nach über 100 Jahren wechselhafter Geschichte durch Kaiserreich, Ersten Weltkrieg, Weimarer Republik und Zweiten Weltkrieg wurde das Krankenhaus von 1960 bis 1990 als Krankenhaus der Volkspolizei der DDR betrieben. Nach der deutschen Wiedervereinigung wurde das Krankenhaus schließlich am 03. Oktober 1990 an die Bundeswehr bei laufender ambulanter und stationärer Patientenversorgung übergeben und wird seit dem 01.01.1991 unter dem offiziellen Namen „Bundeswehrkrankenhaus Berlin“ geführt.

Das Bundeswehrkrankenhaus Berlin steht mit seinen 14 Fachabteilungen und 367 Betten Soldaten und zivilen Patienten in gleichem Maße offen. Weitreichende Investitionen in infrastrukturelle Um- und Anbauten sowie in eine fortschrittliche apparative Ausstattung haben ein modernes Krankenhaus in denkmalgeschützten Räumlichkeiten geschaffen. Diese behagliche Kombination wird jährlich von 10.000 stationären Patienten anerkannt.

Ein Notarztwagen, zwei Rettungstransportwagen und ein Hubschrauberlandeplatz, als einziger nachlandefähig in Berlin-Mitte, sind fester Bestandteil des Berliner Rettungssystems.

Das Bundeswehrkrankenhaus ist seit 1993 als Akademisches Lehrkrankenhaus in die Ausbildung von Medizinstudenten der Charité, dem größten Universitätsklinikum Europas, eingebunden. Eine enge Kooperation in der Fort- und Weiterbildung gewährleistet einen optimalen Ausbildungsstand von Ärzten, Assistenz- und Pflegepersonal. Durchschnittlich 120 Ärzte und 250 Pflegekräfte sorgen für eine optimale Betreuung der Patienten.

Dem Qualitätsmanagement kommt im Bundeswehrkrankenhaus Berlin ein hoher Stellenwert zu. Bereits im Jahr 2001 wurde das Krankenhaus erfolgreich nach DIN EN ISO 9001:2000 zertifiziert. In den Folgejahren wurde die qualitätsorientierte Patientenbehandlung weiter ausgebaut. Zusätzlich zu der erfolgreichen Zertifizierung nach KTQ konnte die Abteilung Urologie - als erste Abteilung in Berlin überhaupt – die Zertifizierung als Prostatazentrum Berlin-Mitte erlangen.

Dieser Qualitätsbericht enthält einen umfassenden Überblick über das Bundeswehrkrankenhaus Berlin mit ausführlichen Informationen über die angebotenen Versorgungsstrukturen und Leistungsbereiche. Darüber hinaus sind aktuelle Angaben zur Erreichbarkeit der Krankenhausleitung und der leitenden Ärzte der medizinischen Fachabteilungen aufgeführt.

Herzlich Willkommen im Bundeswehrkrankenhaus Berlin

A	Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses	14
A-1	Allgemeine Kontaktdaten	14
A-2	Institutionskennzeichen	14
A-3	Standortnummer	14
A-4	Name und Art des Krankenhausträgers	14
A-5	Akademisches Lehrkrankenhaus	14
A-6	Organisationsstruktur	14
A-7	Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	15
A-8	Fachabteilungsübergreifende Versorgungsschwerpunkte des Krankenhauses	15
A-9	Fachabteilungsübergreifende medizinisch – pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	15
A-10	Allgemeine nicht – medizinische Serviceangebote des Krankenhauses	16
A-11	Forschung und Lehre des Krankenhauses	17
A-11.1	Forschungsschwerpunkte	17
A-11.2	Akademische Lehre	17
A-11.3	Ausbildung in anderen Heilberufen	18
A-12	Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	18
A-13	Fallzahlen des Krankenhauses	18
A-14	Personal des Krankenhauses	19
A-14.2	Pflegepersonal	19
B-[1]	Innere Medizin	20
B-[1].2	Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit	21
B-[1].3	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit	22
B-[1].4	Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit	22
B-[1].5	Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	23
B-[1].6	Diagnosen nach ICD	23
B-[1].6.1	Hauptdiagnosen nach ICD	23
B-[1].6.2	Weitere Kompetenzdiagnosen	24
B-[1].7	Prozeduren nach OPS	24
B-[1].7.1	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	24
B-[1].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	25
B-[1].9	Ambulante Operationen nach §115b SGB V	26
B-[1].11	Apparative Ausstattung	26
B-[1].12	Personelle Ausstattung	27
B-[1].12.2	Pflegepersonal	28
B-[1].12.3	Spezielles therapeutisches Personal	28
B-[2]	Allgemeine Chirurgie	29
B-[2].3	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit	30
B-[2].4	Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit	31
B-[2].5	Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	31
B-[2].6	Diagnosen nach ICD	32
B-[2].6.1	Hauptdiagnosen nach ICD	32
B-[2].6.2	Weitere Kompetenzdiagnosen	32
B-[2].7.1	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	33
B-[2].7.2	Weitere Kompetenzprozeduren	33
B-[2].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	34
B-[2].9	Ambulante Operationen nach §115b SGB V	34
B-[2].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	34
B-[2].11	Apparative Ausstattung	35
B-[2].12	Personelle Ausstattung	36
B-[2].12.1	Ärzte	36
B-[2].12.3	Spezielles therapeutisches Personal	37

B-[3].1	Neurochirurgie	38
B-[3].2	Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit	39
B-[3].3	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit	39
B-[3].4	Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit	39
B-[3].5	Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	40
B-[3].6	Diagnosen nach ICD	40
B-[3].6.1	Hauptdiagnosen nach ICD	40
B-[3].6.2	Weitere Kompetenzdiagnosen	41
B-[3].7	Prozeduren nach OPS	41
B-[3].7.1	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	41
B-[3].7.2	Weitere Kompetenzprozeduren	42
B-[3].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	42
B-[3].9	Ambulante Operationen nach §115b SGB V	43
B-[3].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	43
B-[3].11	Apparative Ausstattung	43
B-[3].12	Personelle Ausstattung	44
B-[3].12.1	Ärzte	44
B-[3].12.2	Pflegepersonal	44
B-[3].12.3	Spezielles therapeutisches Personal	45
B-[4].1	Urologie mit zertifiziertem Prostatazentrum	46
B-[4].2	Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit	47
B-[4].3	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit	47
B-[4].4	Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit	48
B-[4].5	Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	49
B-[4].6	Diagnosen nach ICD	49
B-[4].6.1	Hauptdiagnosen nach ICD	49
B-[4].6.2	Weitere Kompetenzdiagnosen	49
B-[4].7	Prozeduren nach OPS	50
B-[4].7.1	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	50
B-[4].7.2	Weitere Kompetenzprozeduren	50
B-[4].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	51
B-[4].9	Ambulante Operationen nach §115b SGB V	52
B-[4].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	52
B-[4].11	Apparative Ausstattung	53
B-[4].12	Personelle Ausstattung	54
B-[4].12.1	Ärzte	54
B-[4].12.2	Pflegepersonal	54
B-[4].12.3	Spezielles therapeutisches Personal	55
B-[5].1	Orthopädie und Unfallchirurgie	56
B-[5].2	Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit	57
B-[5].3	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit	58
B-[5].4	Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit	58
B-[5].5	Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	59
B-[5].6	Diagnosen nach ICD	59
B-[5].6.1	Hauptdiagnosen nach ICD	59
B-[5].6.2	Weitere Kompetenzdiagnosen	60
B-[5].7.1	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	60
B-[5].7.2	Weitere Kompetenzprozeduren	61
B-[5].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	61
B-[5].9	Ambulante Operationen nach §115b SGB V	64
B-[5].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	64
B-[5].11	Apparative Ausstattung	64
B-[5].12	Personelle Ausstattung	65
B-[5].12.1	Ärzte	65

B-[5].12.2	Pflegepersonal	66
B-[5].12.3	Spezielles therapeutisches Personal	66
B-[6].1	Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	67
B-[6].2	Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit	68
B-[6].3	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit	69
B-[6].4	Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit	69
B-[6].5	Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	70
B-[6].6	Diagnosen nach ICD	70
B-[6].6.1	Hauptdiagnosen nach ICD	70
B-[6].6.2	Weitere Kompetenzdiagnosen	70
B-[6].7.1	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	71
B-[6].7.2	Weitere Kompetenzprozeduren	71
B-[6].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	72
B-[9].9	Ambulante Operationen nach §115b SGB V	72
B-[6].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	73
B-[6].11	Apparative Ausstattung	74
B-[6].12	Personelle Ausstattung	74
B-[6].12.1	Ärzte	74
B-[7].1	Augenheilkunde	76
B-[7].2	Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit	77
B-[7].3	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit	77
B-[7].4	Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit	78
B-[7].5	Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	78
B-[7].6	Diagnosen nach ICD	78
B-[7].6.1	Hauptdiagnosen nach ICD	78
B-[7].6.2	Weitere Kompetenzdiagnosen	78
B-[7].7	Prozeduren nach OPS	79
B-[7].7.1	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	79
B-[7].7.2	Weitere Kompetenzprozeduren	79
B-[7].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	80
B-[7].9	Ambulante Operationen nach §115b SGB V	81
B-[7].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	81
B-[7].11	Apparative Ausstattung	81
B-[7].12	Personelle Ausstattung	82
B-[7].12.1	Ärzte	82
B-[7].12.2	Pflegepersonal	82
B-[7].12.3	Spezielles therapeutisches Personal	83
B-[8]	Neurologie	84
B-[8].2	Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit	85
B-[8].3	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit	85
B-[8].4	Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit	86
B-[8].5	Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	87
B-[8].6	Diagnosen nach ICD	87
B-[8].6.1	Hauptdiagnosen nach ICD	87
B-[8].6.2	Weitere Kompetenzdiagnosen	87
B-[8].7	Prozeduren nach OPS	88
B-[8].7.1	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	88
B-[8].7.2	Weitere Kompetenzprozeduren	88
B-[8].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	88
B-[8].9	Ambulante Operationen nach §115b SGB V	90
B-[8].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	90
B-[8].11	Apparative Ausstattung	90
B-[8].12	Personelle Ausstattung	91

B-[8].12.1	Ärzte	91
B-[8].12.2	Pflegepersonal	92
B-[8].12.3	Spezielles therapeutisches Personal	92
B-[9].1	Abteilung für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychotraumatologie	93
B-[9].2	Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit	94
B-[9].3	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit	94
B-[9].4	Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit	95
B-[9].5	Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	96
B-[9].6	Diagnosen nach ICD	96
B-[9].6.1	Hauptdiagnosen nach ICD	96
B-[9].6.2	Weitere Kompetenzdiagnosen	96
B-[9].7	Prozeduren nach OPS	97
B-[9].7.1	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	97
B-[9].7.2	Weitere Kompetenzprozeduren	97
B-[9].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	98
B-[9].9	Ambulante Operationen nach §115b SGB V	100
B-[9].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	100
B-[9].11	Apparative Ausstattung	100
B-[9].12	Personelle Ausstattung	100
B-[9].12.1	Ärzte	100
B-[9].12.2	Pflegepersonal	101
B-[9].12.3	Spezielles therapeutisches Personal	101
B-[10].1	Nuklearmedizin	102
B-[10].2	Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit	103
B-[10].3	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit	103
B-[10].4	Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit	103
B-[10].5	Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	103
B-[10].6	Diagnosen nach ICD	104
B-[10].6.1	Hauptdiagnosen nach ICD	104
B-[10].6.2	Weitere Kompetenzdiagnosen	104
B-[10].7	Prozeduren nach OPS	104
B-[10].7.1	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	104
B-[10].7.2	Weitere Kompetenzprozeduren	104
B-[10].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	104
B-[10].9	Ambulante Operationen nach §115b SGB V	105
B-[10].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	105
B-[10].11	Apparative Ausstattung	105
B-[10].12	Personelle Ausstattung	106
B-[10].12.1	Ärzte	106
B-[10].12.2	Pflegepersonal	106
B-[10].12.3	Spezielles therapeutisches Personal	107
B-[11].1	Dermatologie	108
B-[11].2	Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit	109
B-[11].3	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit	109
B-[11].4	Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit	110
B-[11].5	Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	110
B-[11].6	Diagnosen nach ICD	111
B-[11].6.1	Hauptdiagnosen nach ICD	111
B-[11].6.2	Weitere Kompetenzdiagnosen	111
B-[11].7	Prozeduren nach OPS	111
B-[11].7.1	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	111
B-[11].7.2	Weitere Kompetenzprozeduren	112
B-[11].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	112

B-[11].9	Ambulante Operationen nach §115b SGB V	113
B-[11].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	113
B-[11].11	Apparative Ausstattung	114
B-[11].12	Personelle Ausstattung	114
B-[11].12.1	Ärzte	114
B-[11].12.2	Pflegepersonal	115
B-[11].12.3	Spezielles therapeutisches Personal	115
B-[12].1	Zahnmedizin, Oralchirurgie und Parodontologie	116
B-[12].2	Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit	117
B-[12].3	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit	117
B-[12].4	Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit	117
B-[12].5	Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	117
B-[12].6	Diagnosen nach ICD	117
B-[12].6.1	Hauptdiagnosen nach ICD	117
B-[12].6.2	Weitere Kompetenzdiagnosen	117
B-[12].7	Prozeduren nach OPS	118
B-[12].7.1	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	118
B-[12].7.2	Weitere Kompetenzprozeduren	118
B-[12].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	118
B-[12].9	Ambulante Operationen nach §115b SGB V	120
B-[12].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	120
B-[12].11	Apparative Ausstattung	120
B-[12].12	Personelle Ausstattung	120
B-[12].12.1	Ärzte	120
B-[12].12.2	Pflegepersonal	121
B-[12].12.3	Spezielles therapeutisches Personal	122
B-[13].1	Intensivmedizin, Anästhesie und Intermediate Care	123
B-[13].2	Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit	124
B-[13].3	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit	124
B-[13].4	Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit	124
B-[13].5	Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	125
B-[13].6	Diagnosen nach ICD	125
B-[13].6.1	Hauptdiagnosen nach ICD	125
B-[13].6.2	Weitere Kompetenzdiagnosen	125
B-[13].7	Prozeduren nach OPS	126
B-[13].7.1	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	126
B-[13].7.2	Weitere Kompetenzprozeduren	126
B-[13].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	127
B-[13].9	Ambulante Operationen nach §115b SGB V	127
B-[13].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	127
B-[13].11	Apparative Ausstattung	127
B-[13].12	Personelle Ausstattung	128
B-[13].12.1	Ärzte	128
B-[13].12.2	Pflegepersonal	129
B-[13].12.3	Spezielles therapeutisches Personal	129
B-[14].1	Radiologie	130
B-[14].2	Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit	131
B-[14].3	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit	131
B-[14].4	Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit	131
B-[14].5	Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	132
B-[14].6	Diagnosen nach ICD	132
B-[14].6.1	Hauptdiagnosen nach ICD	132
B-[14].6.2	Weitere Kompetenzdiagnosen	132

B-[14].7	Prozeduren nach OPS	132
B-[14].7.1	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	132
B-[14].7.2	Weitere Kompetenzprozeduren	132
B-[14].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	132
B-[14].9	Ambulante Operationen nach §115b SGB V	133
B-[14].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	133
B-[14].11	Apparative Ausstattung	133
B-[14].12	Personelle Ausstattung	133
B-[14].12.1	Ärzte	133
B-[14].12.2	Pflegepersonal	134
B-[14].12.3	Spezielles therapeutisches Personal	134
C	Qualitätssicherung	138
C-2	Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 121 SGB V	138
C-3	Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) § 137f SGB V	138
C-4	Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	138
C-5	Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 V	138
C-6	Umsetzung von Beschlüssen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V [neue Fassung] („Strukturqualitätsvereinbarung“)	138
D	Qualitätsmanagement	139
D-1	Qualitätspolitik	139
D-2	Qualitätsziele	139
D-3	Aufbau des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements	140
D-4	Instrumente des Qualitätsmanagements	140
D-5	Qualitätsmanagement-Projekte	143
D-6	Bewertung des Qualitätsmanagements	143





A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten

Name	Bundeswehrkrankenhaus Berlin
Straße	Scharnhorststraße 13
PLZ / Ort	10115 Berlin
Postfach	040227
Postfach (PLZ/Ort)	10061 Berlin
Telefon	030 / 28410
Fax	030 / 28411005
WWW	http://www.bundeswehrkrankenhaus-berlin.de
Email	bwkrsberlinchefarzt@bundeswehr.org

A-2 Institutionskennzeichen

Institutionskennzeichen 261101583

A-3 Standortnummer

Standort – Nr. 01

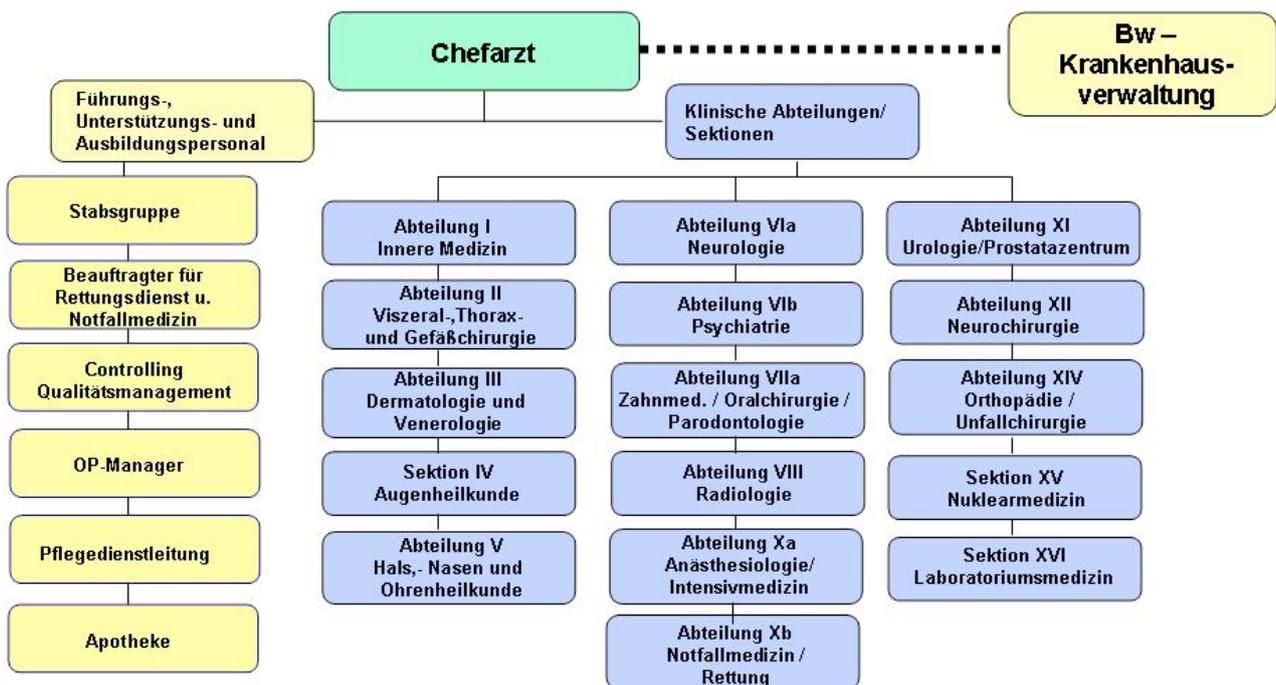
A-4 Name und Art des Krankenhausträgers

Krankenhausträger Bundesministerium der Verteidigung
 Art öffentlich

A-5 Akademisches Lehrkrankenhaus

Charite Campus Mitte (Sitz des Vorstandes)

A-6 Organisationsstruktur



* Sektion XIII Pathologie wurde nicht dargestellt, da extern vermietet

A-7 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie
 Nein

A-8 Fachabteilungsübergreifende Versorgungsschwerpunkte des Krankenhauses

Nr.	Fachabteilungsübergreifender Versorgungsschwerpunkt	Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Kommentar
VS10	Abdominalzentrum (Magen-Darm-Zentrum)	Gastroenterologie / Viszeralchirurgie	Interdisziplinäre Bauchstation
VS38	Prostatazentrum	Abteilung Urologie	Zertifiziertes Prostatazentrum
VS00	Erkrankungen des Lungen- und Bronchialsystems	Pulmologie / Thoraxchirurgie / Allergologie	

A-9 Fachabteilungsübergreifende medizinisch – pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Med.-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP04	Atemgymnastik/ -therapie	
MP55	Audiometrie/ Hördiagnostik	
MP07	Beratung/ Betreuung durch Sozialarbeiter und Sozialarbeiterinnen	
MP10	Bewegungsbad/ Wassergymnastik	
MP11	Bewegungstherapie	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassungsmanagement/ Brückenpflege/ Überleitungspflege	
MP16	Ergotherapie/ Arbeitstherapie	
MP58	Ethikberatung/ Ethische Fallbesprechung	
MP22	Kontinenztraining/ Inkontinenzberatung	
MP25	Massage z.B. Akupunktmassage, Bindegewebsmassage, Shiatsu	
MP32	Physiotherapie/ Krankengymnastik als Einzel- und/ oder Gruppentherapie	
MP34	Psychologisches/ psychotherapeutisches Leistungsangebot/ Psychosozialdienst	
MP35	Rückenschule/ Haltungsschulung/ Wirbelsäulengymnastik	
MP37	Schmerztherapie/ -management	
MP63	Sozialdienst	
MP45	Stomatherapie und -beratung	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/ Orthopädietechnik	

Nr.	Med.-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP48	Wärme- u. Kälteanwendungen	
MP49	Wirbelsäulengymnastik	
MP51	Wundmanagement z.B. spezielle Versorgung	<ul style="list-style-type: none"> • Zusammenarbeit mit externen Wundmanagern • aktive Teilnahme in einem Qualitätszirkel „Chronische Wunde“ • aktive Teilnahme in einem Qualitätszirkel „Diabetischer Fuß“
MP52	Zusammenarbeit mit/ Kontakt zu Selbsthilfegruppen	u.a. Tinnitus- und Kehlkopflöselbsthilfe

A-10 Allgemeine nicht – medizinische Serviceangebote des Krankenhauses

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA43	Abschiedsraum	
SA01	Aufenthaltsräume	
SA03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA06	Rollstuhlgerechte Nasszellen	
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA12	Balkon/ Terrasse	nicht in allen Patientenzimmern
SA13	Elektrisch verstellbare Betten	nicht in allen Patientenzimmern
SA14	Fernsehgerät am Bett/ im Zimmer	
SA17	Rundfunkempfang am Bett	
SA18	Telefon	
SA19	Wertfach/ Tresor am Bett/ im Zimmer	
	Verpflegung	
SA20	Frei wählbare Essenszusammenstellung (Komponentenwahl)	
SA21	Kostenlose Getränkebereitstellung (z.B. Mineralwasser)	
SA44	Diät-/ Ernährungsangebot	
SA46	Getränkeautomat	
SA47	Nachmittagstee/ -kaffee	
SA48	Geldautomat	
SA22	Bibliothek	
SA23	Cafeteria	
SA24	Faxempfang für Patienten und Patientinnen	über die Geschäftszimmer der Abteilungen bzw. Poststelle möglich
SA26	Friseursalon	außerhalb des Krankenhauses über Stationsleitung Vermittlung möglich

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA27	Internetzugang	im der Bibliothek verfügbar und im Foyer 2 Internetplätze gegen Gebühr nutzbar
SA28	Kiosk/ Einkaufsmöglichkeiten	
SA29	Kirchlich-religiöse Einrichtungen (Kapelle, Meditationsraum)	
SA30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	nur eingeschränkt verfügbar
SA32	Maniküre/ Pediküre	nur aus medizinischer Indikation
SA33	Parkanlage	
SA34	Rauchfreies Krankenhaus	
SA36	Schwimmbad/ Bewegungsbad	zur physiotherapeutischen Behandlung
SA55	Beschwerdemanagement	
SA41	Dolmetscherdienste	
SA40	Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen	
SA56	Patientenfürsprache	
SA42	Seelsorge	evangelische und katholische Seelsorge
SA57	Sozialdienst	

A-11 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-11.1 Forschungsschwerpunkte

Die Abteilung VI B betreibt eine wissenschaftliche Evaluation der angebotenen therapeutischen Verfahren, die in Kooperation mit der Charité ausgewertet und publiziert werden.

A-11.2 Akademische Lehre

Nr.	Akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar/ Erläuterung
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/ Praktisches Jahr)	

A-11.3 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildungen in anderen Heilberufen	Kommentar/ Erläuterung
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger/ -in	Praktische Ausbildungsteile für Schüler aus dem Deutschen Herzzentrum und der Wannsee Schule. Es besteht die Möglichkeit in der Fachweiterbildung Psychiatrie und Onkologie für Pflegekräfte in unserem Haus Praktika zu absolvieren.
HB03	Physiotherapeut/ -in	Praktische Ausbildungsteile für Schüler der Vogler Schule
HB04	MTA für Funktionsdiagnostik	Bundeswehrintern
HB05	MTRA	Bundeswehrintern
HB00	Praktische Ausbildungsanteile für Arzthelferinnen (Azubi)	
HB00	Rotationskrankenhaus im Rahmen der Ausbildung für Operationstechnische Assistenten	
HB00	Praktische Ausbildung für Rettungsassistenten	Bundeswehrintern Abteilung X Notfallmedizin und Rettungsdienst und praktische Anteile für Auszubildende der Berliner Feuerwehr.

A-12 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl Betten	170 (zivile Bettenzahl)
Gesamtzahl der Betten (Stichtag 31.12. des Berichtsjahres)	367

A-13 Fallzahlen des Krankenhauses

Vollstationäre Fallzahlen	10213
Ambulante Fallzahl	75000
Ambulante Fallzahlen	
Fallzählweise	0
Quartalzählweise	0
Patientenzählweise	0
Sonstige Zählweise	75000

A-14 Personal des Krankenhauses

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	182 Vollkräfte	Stand 03.12.2008
– davon Fachärzte und Fachärztinnen	91 Vollkräfte	Gesamtes Krankenhaus mit Labor und Notfallaufnahme
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	25 Vollkräfte	

A-14.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger/ -innen	268 Vollkräfte	3 Jahre	
Gesundheits- und Kinderkranken- pfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Altenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Pflegeassistenten/ -assistentinnen	0	2 Jahre	
Krankenpflegehelfer/ -innen	0	1 Jahr	
Pflegehelfer/ -innen	0	ab 200 Std. Basiskurs	
Hebammen/ Entbindungspfleger	0	3 Jahre	
Operationstechnische Assistenz	8 Vollkräfte	3 Jahre	

B-[1].1 0100 Innere Medizin



Abteilungsleiter: Oberstarzt Dr. med. Ulrich Baumgarten

Kontaktdaten:
Fachabteilungsname: Innere Medizin
Straße: Scharnhorststraße 13
PLZ / Ort: 10115 Berlin

Postfach: 040227
Postfach (PLZ/Ort): 10061 Berlin

Telefon: 0 30/2 84 12 801
Fax: 0 30/2 84 12 809

Email: BwKrhsBerlinAbtIIInnereMedizin@bundeswehr.org

Abteilungsart: Hauptabteilung

B-[1].2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI03	Diagnostik und Therapie sonstiger Formen der Herzkrankheit	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie [Hochdruckkrankheit]	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (Diabetes, Schilddrüsen, ..)	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darmtraktes	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar
VI27	Spezialsprechstunde	Gastroenterologie, Kardiologie Pulmologie Ernährungsmedizin und Angiologie Tropenmedizin Infektiologie HIV

B-[1].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit

Nr.	Med.-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP07	Beratung/ Betreuung durch Sozialarbeiter und Sozialarbeiterinnen	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassungsmanagement/ Brückenpflege/ Überleitungspflege	
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	
MP32	Physiotherapie/ Krankengymnastik als Einzel- und/ oder Gruppentherapie	

B-[1].4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA17	Rundfunkempfang am Bett	
SA18	Telefon	
SA19	Wertfach/ Tresor am Bett/ im Zimmer	
SA20	Frei wählbare Essenzusammenstellung (Komponentenwahl)	
SA21	Kostenlose Getränkebereitstellung (z.B. Mineralwasser)	
SA44	Diät-/ Ernährungsangebot	
SA47	Nachmittagstee/ -kaffee	
SA23	Cafeteria	
SA28	Kiosk/ Einkaufsmöglichkeiten	
SA29	Kirchlich-religiöse Einrichtungen (Kapelle, Meditationsraum)	
SA30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	In begrenzter Zahl
SA33	Parkanlage	
SA34	Rauchfreies Krankenhaus	
SA41	Dolmetscherdienste	

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA40	Empfangs- und Begleitsdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen	
SA56	Patientenfürsprache	
SA42	Seelsorge	
SA57	Sozialdienst	
SA01	Aufenthaltsräume	
SA03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA06	Rollstuhlgerechte Nasszellen	
SA09	Unterbringung Begleitperson	In Einzelfällen
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA12	Balkon/ Terrasse	
SA13	Elektrisch verstellbare Betten	
SA14	Fernsehgerät am Bett/ im Zimmer	

B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl 1831

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

B-[1].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	J44	118	Sonstige anhaltende Lungenkrankheit mit Verengung der Atemwege
2	I50	116	Herzschwäche
3	J18	86	Lungenentzündung, Erreger vom Arzt nicht näher bezeichnet
4	K29	85	Schleimhautentzündung des Magens bzw. des Zwölffingerdarms
5	I10	72	Bluthochdruck ohne bekannte Ursache
6	I48	64	Herzrhythmusstörung, ausgehend von den Vorhöfen des Herzens
7	K52	50	Sonstige Schleimhautentzündung des Magens bzw. des Darms, nicht durch Bakterien oder andere Krankheitserreger verursacht
8	E11	39	Zuckerkrankheit, die nicht zwingend mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-2
9	K63	33	Sonstige Krankheit des Darms
10	K57	29	Krankheit des Dickdarms mit vielen kleinen Ausstülpungen der Schleimhaut - Divertikulose

B-[1].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
I48.11	125	Herzrhythmusstörung, ausgehend von den Vorhöfen des Herzens
J18.8	112	Lungenentzündung, Erreger vom Arzt nicht näher bezeichnet
I25.22	101	Herzkrankheit durch anhaltende Durchblutungsstörungen des Herzens
K63.5	80	Sonstige Krankheit des Darms
K85	31	Akute Entzündung der Bauchspeicheldrüse
K70.3	26	Leberkrankheit durch Alkohol
J44.09	26	Sonstige anhaltende Lungenkrankheit mit Verengung der Atemwege
K74.6	21	Vermehrte Bildung von Bindegewebe in der Leber (Leberfibrose) bzw. Schrumpfleber (Leberzirrhose)
K57.32	18	Krankheit des Dickdarms mit vielen kleinen Ausstülpungen der Schleimhaut - Divertikulose
K80.20	10	Gallensteinleiden
C34.0	8	Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs

B-[1].7 Prozeduren nach OPS

B-[1].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	1-632	632	Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung
2	1-440	387	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem oberem Verdauungstrakt, den Gallengängen bzw. der Bauchspeicheldrüse bei einer Spiegelung
3	1-650	309	Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie
4	1-444	214	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem unteren Verdauungstrakt bei einer Spiegelung
5	5-513	117	Operation an den Gallengängen bei einer Bauchspiegelung
6	1-620	93	Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung
7	1-651	93	Untersuchung des S-förmigen Abschnitts des Dickdarms durch eine Spiegelung
8	5-452	87	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Dickdarms
9	1-642	73	Untersuchung der Gallen- und Bauchspeicheldrüsengänge durch eine Röntgendarstellung mit Kontrastmittel bei einer Spiegelung des Zwölffingerdarms

Rang	OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
10	1-430	72	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus den Atemwegen bei einer Spiegelung

B-[1].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1-642	73	Untersuchung der Gallen- und Bauchspeicheldrüsengänge durch eine Röntgendarstellung mit Kontrastmittel bei einer Spiegelung des Zwölffingerdarms
1-620.0	56	Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung
3-052	37	Ultraschall des Herzens (Echokardiographie) von der Speiseröhre aus - TEE
1-620.3	36	Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung
1-430.1	31	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus den Atemwegen bei einer Spiegelung
5-431.2	11	Operatives Anlegen einer Magensonde durch die Bauchwand zur künstlichen Ernährung

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebotene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Allgemeine Innere Medizin			Privatambulanz
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen (§ 115a SGB V)	Allgemeine Innere Medizin			tägliche Ambulanz
AM00		Spezialsprechstunde			Tropenmedizinische Sprechstunde, Gastroenterologie, Pulmologie, Kardiologie, Angiologie und Ernährungsmedizin

B-[1].9 Ambulante Operationen nach §115b SGB V

Rang	OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	1-650	99	Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie

Insgesamt wurden im Jahr 2008 1092 Koloskopien durchgeführt.

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[1].11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h-Notfallverfügbarkeit	Kommentar
AA03	Belastungs-EKG/ Ergometrie	Belastungstest mit Herzstrommessung	-	
AA05	Bodyplethysmographie	Umfangreiches Lungenfunktionstestsystem	-	
AA39	Bronchoskop	Gerät zur Luftröhren- und Bronchien- spiegelung	nein	
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen	-	
AA12	Gastroenterologische Endoskope	Gerät zur Magen-Darm-Spiegelung	-	Gastroskope, Koloskope, Bronchoskope und Jejunoskope, ERCP
AA45	Endosonographiegerät	Ultraschalldiagnostik im Körperinneren	-	
AA21	Lithotripter (ESWL)		-	
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		-	24-Notfallverfügbarkeit ist gegeben.
AA29	Sonographiegerät/ Dopplersonographiegerät/ Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	-	24-Notfallverfügbarkeit ist gegeben.
AA31	Spirometrie/ Lungenfunktionsprüfung		-	
AA58	24 h Blutdruck		-	

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h-Notfallverfügbarkeit	Kommentar
AA59	24 h EKG		-	
AA00	Echokardiographiegerät (TEE, TTE)		-	

B-[1].12 Personelle Ausstattung

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	25,0 Vollkräfte	
– davon Fachärzte und Fachärztinnen	8,0 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0,0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnungen	Kommentar/ Erläuterung
AQ23	Innere Medizin	
AQ24	Innere Medizin und SP Angiologie	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	
AQ30	Innere Medizin und SP Pneumologie	

Nr.	Zusatzweiterbildungen (fakultativ)	Kommentar/ Erläuterung
ZF14	Infektiologie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF46	Tropenmedizin	

B-[1].12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger/ -innen	31 Vollkräfte	3 Jahre	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Altenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Pflegeassistenten/ -assistentinnen	0	2 Jahre	
Krankenpflegehelfer/ -innen	0	1 Jahr	
Pflegehelfer/ -innen	0	ab 200 Std. Basiskurs	
Hebammen/ Entbindungspfleger	0	3 Jahre	
Operationstechnische Assistenz	0	3 Jahre	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildungen/zusätzliche akademische Abschlüsse	Kommentar/ Erläuterung
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

B-[1].12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar
SP02	Arzthelfer und Arzthelferin	
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	
SP00	Wundexperten	

B-[2].1 1500 Allgemeine Chirurgie

Abteilungsleiter:	Flottenarzt Dr. Stefan Lenz
Kontaktdaten:	
Fachabteilungsname	Allgemeine Chirurgie
Straße	Scharnhorststraße 13
PLZ / Ort	10115 / Berlin
Postfach	04 02 27
Postfach (PLZ/Ort)	10061 / Berlin
Telefon	0 30 / 28 41 - 12 01
Fax	0 30 / 28 41 - 12 99
Email	BwKrhsBerlinAbtIIChirurgie@bundeswehr.org
Abteilungsart:	Hauptabteilung

B-[2].2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar
VC00	Operationen bei thorakalem Auslasssyndrom, Grenzstrangeingriffe	
VC11	Lungenchirurgie	Thoraxchirurgie
VC13	Operationen wg. Thoraxtrauma	Thoraxchirurgie
VC14	Speiseröhrenchirurgie	Thoraxchirurgie / Viszeralchirurgie
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	Thoraxchirurgie
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	Gefäßchirurgie / Viszeralchirurgie
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	Gefäßchirurgie / Viszeralchirurgie
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen (z.B. Thrombosen, Krampfadern) und Folgeerkrankungen (z.B. Ulcus cruris/ offenes Bein)	Gefäßchirurgie / Viszeralchirurgie
VC21	Endokrine Chirurgie	Gefäßchirurgie / Viszeralchirurgie
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	Gefäßchirurgie / Viszeralchirurgie
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	Gefäßchirurgie / Viszeralchirurgie
VC24	Tumorchirurgie	Gefäßchirurgie / Viszeralchirurgie
VC55	Minimal-invasive laparoskopische Operationen	Allgemein
VC56	Minimal-invasive endoskopische Operationen	Allgemein
VC57	Plastisch rekonstruktive Eingriffe	Allgemein
VO16	Handchirurgie	

B-[2].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit

Nr.	Med.-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP07	Beratung/ Betreuung durch Sozialarbeiter und Sozialarbeiterinnen	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP32	Physiotherapie/ Krankengymnastik als Einzel- und/ oder Gruppentherapie	
MP37	Schmerztherapie/ -management	
MP63	Sozialdienst	
MP45	Stomatherapie und -beratung	
MP51	Wundmanagement z.B. spezielle Versorgung	

B-[2].4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA01	Aufenthaltsräume	
SA06	Rollstuhlgerechte Nasszellen	
SA09	Unterbringung Begleitperson	In Einzelfällen
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA12	Balkon/ Terrasse	
SA13	Elektrisch verstellbare Betten	
SA14	Fernsehgerät am Bett/ im Zimmer	
SA17	Rundfunkempfang am Bett	
SA18	Telefon	
SA19	Wertfach/ Tresor am Bett/ im Zimmer	
SA20	Frei wählbare Essenzusammenstellung (Komponentenwahl)	
SA21	Kostenlose Getränkebereitstellung (z.B. Mineralwasser)	
SA44	Diät-/ Ernährungsangebot	
SA47	Nachmittagstee/ -kaffee	
SA23	Cafeteria	
SA28	Kiosk/ Einkaufsmöglichkeiten	
SA29	Kirchlich-religiöse Einrichtungen (Kapelle, Meditationsraum)	
SA33	Parkanlage	
SA34	Rauchfreies Krankenhaus	
SA55	Beschwerdemanagement	
SA41	Dolmetscherdienste	
SA40	Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen	
SA56	Patientenfürsprache	
SA42	Seelsorge	
SA57	Sozialdienst	

B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl 1906

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

B-[2].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	K40	226	Leistenbruch
2	L05	198	Eitrige Entzündung in der Gesäßfalte durch eingewachsene Haare - Pilonidalsinus
3	I83	118	Krampfadern der Beine
4	L02	106	Abgekapselter eitriger Entzündungsherd (Abszess) in der Haut bzw. an einem oder mehreren Haaransätzen
5	K35	79	Akute Blinddarmentzündung
6	K80	79	Gallensteinleiden
7	N62	73	Übermäßige Vergrößerung der Brustdrüse
8	I70	48	Arterienverkalkung
9	K43	43	Bauchwandbruch
10	K61	43	Abgekapselter eitriger Entzündungsherd (Abszess) im Bereich des Mastdarms bzw. Afters

B-[2].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
K40.20	55	Leistenbruch
E04	48	Sonstige Form einer Schilddrüsenvergrößerung ohne Überfunktion der Schilddrüse
K42.9	47	Nabelbruch
K60	38	Einriss der Schleimhaut (Fissur) bzw. Bildung eines röhrenartigen Ganges (Fistel) im Bereich des Afters oder Mastdarms
K57	33	Krankheit des Dickdarms mit vielen kleinen Ausstülpungen der Schleimhaut - Divertikulose
K61.0	31	Abgekapselter eitriger Entzündungsherd (Abszess) im Bereich des Mastdarms bzw. Afters
C18	22	Dickdarmkrebs im Bereich des Grimmdarms (Kolon)
S62	14	Knochenbruch im Bereich des Handgelenkes bzw. der Hand
E03	13	Sonstige Schilddrüsenunterfunktion
R61.0	6	Übermäßiges Schwitzen
E05	6	Schilddrüsenüberfunktion
C20	6	Dickdarmkrebs im Bereich des Mastdarms - Rektumkrebs

B-[2].7 Prozeduren nach OPS**B-[2].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	5-916	268	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz
2	5-530	229	Operativer Verschluss eines Leistenbruchs
3	5-893	222	Operative Entfernung von abgestorbenem Gewebe im Bereich einer Wunde bzw. von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut
4	5-385	190	Operatives Verfahren zur Entfernung von Krampfadern aus dem Bein
5	5-897	177	Operative Sanierung einer Steißbeinfistel (Sinus pilonidalis)
6	5-894	170	Operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
7	5-511	83	Operative Entfernung der Gallenblase
8	5-470	82	Operative Entfernung des Blinddarms
9	5-069	75	Sonstige Operation an Schilddrüse bzw. Nebenschilddrüsen
10	5-892	62	Sonstige operative Einschnitte an Haut bzw. Unterhaut

B-[2].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-530	232	Operativer Verschluss eines Leistenbruchs
5-470	82	Operative Entfernung des Blinddarms
5-916. a3	62	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz
5-490	54	Operative(r) Einschnitt oder Entfernung von Gewebe im Bereich des Afters
5-062	38	Sonstige teilweise Entfernung der Schilddrüse
5-536	36	Operativer Verschluss eines Narbenbruchs
5-393	32	Anlegen einer sonstigen Verbindung zwischen Blutgefäßen (Shunt) bzw. eines Umgehungsgefäßes (Bypass)
5-491	21	Operative Behandlung von röhrenartigen Gängen im Bereich des Darmausganges (Analfisteln)
5-448	12	Sonstiger operativer, wiederherstellender Eingriff am Magen
5-322	12	Operative Entfernung von Lungengewebe, ohne Beachtung der Grenzen innerhalb der Lunge

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebote Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen (§ 115a SGB V)	Fachärztliche Untersuchungsstelle der Bundeswehr			Tägliche Ambulanz
AM00	Spezialsprechstunde				Thoraxchirurgie, Viszeralchirurgie, Gefäßchirurgie, Plastische Chirurgie, Handchirurgie
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz			Allgemeinchirurgische Ambulanz

B-[2].9 Ambulante Operationen nach §115b SGB V

Rang	OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	5-056	24	Eingriff mit Aufhebung der Nervenfunktion oder zur Druckentlastung eines Nerven
2	5-399	19	Sonstige Operation an Blutgefäßen
3	5-787	7	Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden
4	5-849	6	Sonstige Operation an der Hand
5	5-385	6	Operatives Verfahren zur Entfernung von Krampfadern aus dem Bein

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[2].11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h-Notfallverfügbarkeit	Kommentar
AA39	Bronchoskop	Gerät zur Luftröhren- und Bronchien- spiegelung	nein	
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen	-	
AA53	Laparoskop	Bauchhöhlenspiegelungsgerät	-	Laparoskopie-Einrichtung (Kamera, Monitor, Insufflator, Elektrochirurgie, Videoprinter, Videoaufzeichnungsgerät)
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		-	24-Notfallverfügbarkeit ist gegeben.
AA29	Sonographiegerät/ Dopplersonographiegerät/ Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	-	24-Notfallverfügbarkeit ist gegeben.
AA00	Intraoperative Sonografie und farb-kodierte Duplexsonografie		-	
AA00	Laparoskopie-Einrichtung (Kamera, Monitor, Insufflator, Elektrochirurgie, Videoprinter, Videoaufzeichnungsgerät)	Laparoskopieturm	ja	24 Std. Notfallverfügbarkeit ist gegeben
A00	Intraoperatives Neuronomonitoring	Gerät zur intraoperativen Überwachung des Nervus recurrens	ja	Einsatz im Rahmen der Schilddrüsenchirurgie
A00	Ultracission	Ultracission	ja	24 Std. Notfallverfügbarkeit ist gegeben
A00	Rektoskopie	Gerät zur Enddarmspiegelung und Mastdarmspiegelung	ja	Rektoskop

B-[2].12 Personelle Ausstattung

B-[2].12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	30,0 Vollkräfte	
– davon Fachärzte und Fachärztinnen	8,0 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0,0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnungen	Kommentar/ Erläuterung
AQ06	Allgemeine Chirurgie	Weiterbildungsermächtigung
AQ07	Gefäßchirurgie	Weiterbildungsermächtigung
AQ10	Orthopädie und/ oder Unfallchirurgie	
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie	Weiterbildungsermächtigung
AQ12	Thoraxchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	Weiterbildungsermächtigung

Nr.	Zusatzweiterbildungen (fakultativ)	Kommentar/ Erläuterung
ZF12	Handchirurgie	Weiterbildungsermächtigung
ZF28	Notfallmedizin	

B-[2].12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger/ -innen	25 Vollkräfte	3 Jahre	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/ -innen		3 Jahre	
Altenpfleger/ -innen		3 Jahre	
Pflegeassistenten/ -assistentinnen		2 Jahre	
Krankenpflegehelfer/ -innen		1 Jahr	
Pflegehelfer/ -innen		ab 200 Std. Basiskurs	
Hebammen/ Entbindungspfleger		3 Jahre	
Operationstechnische Assistenz		3 Jahre	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildungen/zusätzliche akademische Abschlüsse	Kommentar/ Erläuterung
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/ Erläuterung
ZP12	Praxisanleiter	
ZP16	Wundmanagement	Wundexperten

B-[2].12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar
SP02	Arzthelfer und Arzthelferin	
SP00	Wundexperten	



B-[3].1 1700 Neurochirurgie



Abteilungsleiter:	Oberfeldarzt Dr. med. Peter Madjurov
Kontaktdaten:	
Fachabteilungsname	Neurochirurgie
Straße	Scharnhorststraße 13
PLZ / Ort	10115 / Berlin
Postfach	040227
Postfach (PLZ/Ort)	10061/Berlin
Telefon	030/2841-2201
Fax	030/2841-1043
Email	BwKrhsBerlinAbtXIINeurochirurgie@bundeswehr.org
Abteilungsart:	Hauptabteilung

B-[3].2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar
VC43	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis)	
VC44	Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen (Aneurysma, Angiome, Kavernome)	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	
VC46	Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark	
VC48	Chirurgie der intraspinalen Tumoren	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzkrankungen (z.B. Trigeminusneuralgie, Tumorschmerzen, chronischer Wirbelsäulenschmerzen)	
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	
VC54	Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie	

B-[3].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit

Nr.	Med.-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP07	Beratung/ Betreuung durch Sozialarbeiter und Sozialarbeiterinnen	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP32	Physiotherapie/ Krankengymnastik als Einzel- und/ oder Gruppentherapie	
MP35	Rückenschule/ Haltungsschulung/ Wirbelsäulengymnastik	
MP49	Wirbelsäulengymnastik	

B-[3].4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA01	Aufenthaltsräume	
SA06	Rollstuhlgerechte Nasszellen	
SA09	Unterbringung Begleitperson	In Einzelfällen
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA13	Elektrisch verstellbare Betten	
SA14	Fernsehgerät am Bett/ im Zimmer	

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA17	Rundfunkempfang am Bett	
SA18	Telefon	
SA19	Wertfach/ Tresor am Bett/ im Zimmer	
SA20	Frei wählbare Essenszusammenstellung (Komponentenwahl)	
SA21	Kostenlose Getränkebereitstellung (z.B. Mineralwasser)	
SA44	Diät-/ Ernährungsangebot	
SA47	Nachmittagstee/ -kaffee	
SA23	Cafeteria	
SA28	Kiosk/ Einkaufsmöglichkeiten	
SA29	Kirchlich-religiöse Einrichtungen (Kapelle, Meditationsraum)	
SA30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	in begrenzter Zahl
SA33	Parkanlage	
SA34	Rauchfreies Krankenhaus	
SA55	Beschwerdemanagement	
SA41	Dolmetscherdienste	
SA40	Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen	
SA56	Patientenfürsprache	
SA42	Seelsorge	
SA57	Sozialdienst	

B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl 539

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

B-[3].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	M51	197	Sonstiger Bandscheibenschaden
2	M50	52	Bandscheibenschaden im Halsbereich
3	M54	46	Rückenschmerzen
4	M48	45	Sonstige Krankheit an den Wirbelkörpern
5	M47	37	Gelenkverschleiß (Arthrose) der Wirbelkörper
6	C71	24	Gehirntumor
7	G56	22	Funktionsstörung eines Nervens am Arm bzw. an der Hand
8	S06	21	Verletzung des Schädelinneren

Rang	ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
9	D35	18	Gutartiger Tumor sonstiger bzw. vom Arzt nicht näher bezeichneter hormonproduzierender Drüsen
10	M46	6	Sonstige Entzündung der Wirbelsäule

B-[3].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
G57.3	19	Funktionsstörung eines Nerven am Bein bzw. am Fuß
M43.16	17	Sonstige Verformung der Wirbelsäule bzw. des Rückens
M54.5	14	Rückenschmerzen
D33		Gutartiger Hirntumor, Hirnnerventumor bzw. Rückenmarkstumor

B-[3].7 Prozeduren nach OPS

B-[3].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	5-831	363	Operative Entfernung von erkranktem Bandscheibengewebe
2	5-839	90	Sonstige Operation an der Wirbelsäule
3	5-832	56	Operative Entfernung von erkranktem Knochen- bzw. Gelenkgewebe der Wirbelsäule
4	5-835	43	Operative Befestigung von Knochen der Wirbelsäule mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten
5	5-83a	28	Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule zur Schmerztherapie mit kleinstmöglichem Einschnitt an der Haut
6	5-836	28	Operative Versteifung der Wirbelsäule - Spondylodese
7	5-010	21	Operative Schädelöffnung über das Schädeldach
8	5-056	19	Eingriff mit Aufhebung der Nervenfunktion oder zur Druckentlastung eines Nerven
9	5-988	16	Operation unter Anwendung eines Navigationssystems, das während der Operation aktuelle 3D-Bilder des Operationsgebietes anzeigt
10	5-015	13	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gehirngewebe

B-[3].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-837	12	Wirbelkörperersatz bzw. komplexer wiederherstellender Eingriff an der Wirbelsäule z.B. bei einem Buckel
5-014.8	11	Computergesteuerte Operation an Schädel, Gehirn bzw. Hirnhäuten unter Röntgenkontrolle

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebotene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Neurochirurgische Ambulanz			Privatsprechstunde
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen (§ 115a SGB V)	Neurochirurgische Ambulanz	VC43	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis)	Tägliche Ambulanz, fachärztliche Untersuchungsstelle der Bundeswehr - Spezialsprechstunden: Hypophysensprechstunde, Hirntumorsprechstunde und Wirbelsäulensprechstunde
			VC44	Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen (Aneurysma, Angiome, Kavernome)	
			VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule (z. B. Vertebroplastie)	
			VC46	Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark	

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebotene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
			VC48	Chirurgie der intraspinalen Tumoren	
			VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (z.B. Trigeminusneuralgie, Tumorschmerzen, chronischer Wirbelsäulenschmerzen)	
			VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	
			VC54	Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie	

B-[3].9 Ambulante Operationen nach §115b SGB V

Rang	OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	5-056	7	Eingriff mit Aufhebung der Nervenfunktion oder zur Druckentlastung eines Nerven

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[3].11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h-Notfallverfügbarkeit	Kommentar
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmustörungen	-	

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h-Notfallverfügbarkeit	Kommentar
AA29	Sonographiegerät/ Dopplersonographiegerät/ Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	-	
AA00	Röntgen OP	C Bogen		

B-[3].12 Personelle Ausstattung

B-[3].12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	7,0 Vollkräfte	
– davon Fachärzte und Fachärztinnen	7,0 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0,0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnungen	Kommentar/ Erläuterung
AQ41	Neurochirurgie	

Nr.	Zusatzweiterbildungen (fakultativ)	Kommentar/ Erläuterung
-----	------------------------------------	------------------------

B-[3].12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger/ -innen	10 Vollkräfte	3 Jahre	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/ -innen		3 Jahre	
Altenpfleger/ -innen		3 Jahre	
Pflegeassistenten/ -assistentinnen		2 Jahre	
Krankenpflegehelfer/ -innen		1 Jahr	
Pflegehelfer/ -innen		ab 200 Std. Basiskurs	

	Anzahl	Ausbildungsdauer	Kommentar/ Erläuterung
Hebammen/ Entbindungspfleger		3 Jahre	
Operationstechnische Assistenz		3 Jahre	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildungen/zusätzliche akademische Abschlüsse	Kommentar/ Erläuterung
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/ Erläuterung
ZP02	Bobath	
ZP12	Praxisanleiter	
ZP00	MS-Schwestern	4 Schwestern spezialisiert auf die Erkrankung Multiple Sklerose.

B-[3].12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar
SP02	Arzthelfer und Arzthelferin	

B-[4].1 2200 Urologie mit zertifiziertem Prostatazentrum



Abteilungsleiter:	Oberstarzt Dr. med. Dirk Höppner
Kontaktdaten:	
Fachabteilungsname	Urologie mit zertifiziertem Prostatazentrum
Straße	Scharnhorststraße 13
PLZ / Ort	10115/Berlin
Postfach	040227
Postfach (PLZ/Ort)	10061/Berlin
Telefon	030 / 2841 - 2101
Fax	030 / 2841 - 1043
Email	BwKrhsBerlinAbtXIUrologie@bundeswehr.org
Abteilungsart:	Hauptabteilung

B-[4].2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar
VU01	Diagnostik und Therapie der tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten	
VU03	Diagnostik und Therapie der Urolithiasis	
VU04	Diagnostik und Therapie sonstiger Krankheiten der Niere und des Ureters	
VU05	Diagnostik und Therapie sonstiger Krankheiten des Harnsystems	
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	
VU07	Diagnostik und Therapie sonstiger Krankheiten des Urogenitalsystems	
VU10	Plastisch rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	
VU11	Minimal-invasive laparoskopische Operationen	
VU12	Minimal-invasive endoskopische Operationen	
VU13	Tumorchirurgie	
VU14	Spezialprechstunde	(für ambulante Operationen (Hodentumore, Inkontinenz, Andrologie)) Das Prostatazentrum Berlin-Mitte führt nach terminlicher Vereinbarung Beratungen aller Patienten mit einem Prostatakarzinom als Zweitmeinungszentrum durch.
VU17	Prostatazentrum	
VU18	Schmerztherapie	
VU19	Urodynamik/ Urologische Funktionsdiagnostik	

B-[4].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit

Nr.	Med.-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP07	Beratung/ Betreuung durch Sozialarbeiter und Sozialarbeiterinnen	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassungsmanagement/ Brückenpflege/ Überleitungspflege	
MP22	Kontinenztraining/ Inkontinenzberatung	

Nr.	Med.-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP32	Physiotherapie/ Krankengymnastik als Einzel- und/ oder Gruppentherapie	
MP37	Schmerztherapie/ -management	
MP63	Sozialdienst	
MP52	Zusammenarbeit mit/ Kontakt zu Selbsthilfegruppen	

B-[4].4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA01	Aufenthaltsräume	
SA03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA06	Rollstuhlgerechte Nasszellen	
SA09	Unterbringung Begleitperson	In Einzelfällen
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA13	Elektrisch verstellbare Betten	
SA14	Fernsehgerät am Bett/ im Zimmer	
SA17	Rundfunkempfang am Bett	
SA18	Telefon	
SA19	Wertfach/ Tresor am Bett/ im Zimmer	
SA20	Frei wählbare Essenszusammenstellung (Komponentenwahl)	
SA21	Kostenlose Getränkebereitstellung (z.B. Mineralwasser)	
SA44	Diät-/ Ernährungsangebot	
SA47	Nachmittagstee/ -kaffee	
SA23	Cafeteria	
SA28	Kiosk/ Einkaufsmöglichkeiten	
SA29	Kirchlich-religiöse Einrichtungen (Kapelle, Meditationsraum)	
SA30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	in begrenzter Zahl
SA33	Parkanlage	
SA55	Beschwerdemanagement	
SA41	Dolmetscherdienste	
SA40	Empfangs- und Begleitedienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen	
SA56	Patientenfürsprache	
SA42	Seelsorge	
SA57	Sozialdienst	
SA34	Rauchfreies Krankenhaus	

B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl 1378

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

B-[4].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	C67	264	Harnblasenkrebs
2	C61	149	Prostatakrebs
3	N13	131	Harnstau aufgrund einer Abflussbehinderung bzw. Harnrückfluss in Richtung Niere
4	N40	121	Gutartige Vergrößerung der Prostata
5	N20	109	Stein im Nierenbecken bzw. Harnleiter
6	C62	48	Hodenkrebs
7	N47	39	Vergrößerung der Vorhaut, Vorhautverengung bzw. Abschnürung der Eichel durch die Vorhaut
8	N43	38	Flüssigkeitsansammlung in den Hodenhüllen bzw. mit spermienhaltiger Flüssigkeit gefülltes Nebenhodenbläschen
9	N32	29	Sonstige Krankheit der Harnblase
10	C65	28	Nierenbeckenkrebs

B-[4].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
C61	149	Prostatakrebs
C67.8	133	Harnblasenkrebs
C67.2	64	Harnblasenkrebs
C62.1	53	Hodenkrebs
N35	44	Verengung der Harnröhre
N45	31	Hodenentzündung bzw. Nebenhodenentzündung
C64	30	Nierenkrebs, ausgenommen Nierenbeckenkrebs
C65	28	Nierenbeckenkrebs
N44	17	Drehung der Hoden mit Unterbrechung der Blutversorgung
N10	15	Akute Entzündung im Bindegewebe der Nieren und an den Nierenkanälchen

B-[4].7 Prozeduren nach OPS

B-[4].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	5-573	277	Operative(r) Einschnitt, Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe der Harnblase mit Zugang durch die Harnröhre
2	5-601	150	Operative Entfernung oder Zerstörung von Gewebe der Prostata durch die Harnröhre
3	5-585	89	Operativer Einschnitt in erkranktes Gewebe der Harnröhre mit Zugang durch die Harnröhre
4	5-604	78	Operative Entfernung der Prostata, der Samenblase und der dazugehörigen Lymphknoten
5	5-550	72	Nierenspiegelung und operativer Einschnitt in die Niere, Einbringen eines Schlauches zur Harnableitung aus der Niere, Steinentfernung und Erweiterung des Nierenbeckens
6	5-916	68	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz
7	5-640	48	Operation an der Vorhaut des Penis
8	5-562	42	Operativer Einschnitt in die Harnleiter bzw. Steinentfernung bei einer offenen Operation oder bei einer Spiegelung
9	5-893	41	Operative Entfernung von abgestorbenem Gewebe im Bereich einer Wunde bzw. von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut
10	5-611	39	Operativer Verschluss eines Wasserbruchs (Hydrocele) am Hoden

B-[4].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-601.1	137	Operative Entfernung oder Zerstörung von Gewebe der Prostata durch die Harnröhre
5-550.1	58	Nierenspiegelung und operativer Einschnitt in die Niere, Einbringen eines Schlauches zur Harnableitung aus der Niere, Steinentfernung und Erweiterung des Nierenbeckens
5-640.3	35	Operation an der Vorhaut des Penis
5-554	33	Operative Entfernung der Niere
5-622	33	Operative Entfernung eines Hodens
5-560	25	Erweiterung des Harnleiters bei einer Operation oder Spiegelung
5-624	24	Operative Befestigung des Hodens im Hodensack
5-576	10	Operative Entfernung der Harnblase - Zystektomie
5-557	8	Operativer, wiederherstellender Eingriff an der Niere

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebotene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Allgemein urologische Ambulanz			Privatambulanz - urologisches Spektrum
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen (§ 115a SGB V)	Allgemeine urologische Ambulanz	VU14	Spezialsprechstunde	Tägliche Ambulanz, fachärztliche Untersuchungsstelle der Bundeswehr; Spezialsprechstunden: Sprechstunde für Erkrankungen der Prostata, Hodentumore, Inkontinenz und Andrologie
			VU17	Prostatazentrum	
			VU18	Schmerztherapie	
			VU19	Urodynamik/ Urologische Funktionsdiagnostik	
			VU01	Diagnostik und Therapie der tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten	
			VU03	Diagnostik und Therapie der Urolithiasis	
			VU04	Diagnostik und Therapie sonstiger Krankheiten der Niere und des Ureters	
			VU05	Diagnostik und Therapie sonstiger Krankheiten des Harnsystems	
			VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	
			VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	
			VU11	Minimal-invasive laparoskopische Operationen	

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebotene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
			VU12	Minimal-invasive endoskopische Operationen	
			VU13	Tumorchirurgie	

B-[4].9 Ambulante Operationen nach §115b SGB V

Rang	OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	8-137	148	Einlegen, Wechsel bzw. Entfernung einer Harnleiterschiene (Katheter)
2	5-640	143	Operation an der Vorhaut des Penis
3	1-661	119	Untersuchung der Harnröhre und der Harnblase durch eine Spiegelung
4	5-630	68	Operative Behandlung einer Krampfadern des Hodens bzw. eines Wasserbruchs (Hydrocele) im Bereich des Samenstranges
5	5-572	12	Operatives Anlegen einer Verbindung zwischen Harnblase und Bauchhaut zur künstlichen Harnableitung
6	5-611	11	Operativer Verschluss eines Wasserbruchs (Hydrocele) am Hoden
7	5-581	11	Operative Erweiterung des Harnröhrenausganges
8	5-641	10	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Penis
9	5-631	8	Operatives Entfernen von Gewebe im Bereich der Nebenhoden
10	5-582	7	Operative Entfernung oder Zerstörung von (erkranktem) Gewebe der Harnröhre
11	1-460	6	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus Niere, Harnwegen bzw. Prostata durch die Harnröhre
12	1-665	6	Untersuchung der Harnleiter durch eine Spiegelung

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[4].11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h-Notfallverfügbarkeit	Kommentar
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen	-	
AA45	Endosonographiegerät	Ultraschalldiagnostik im Körperinneren	-	Transrektaler Ultraschall
AA18	Hochfrequenzthermotherapiegerät	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	-	
AA21	Lithotripter (ESWL)		-	Lithoclast
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		-	24-Notfallverfügbarkeit ist gegeben.
AA29	Sonographiegerät/ Dopplersonographiegerät/ Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	-	
AA33	Uroflow/ Blasen- druckmessung		-	
AA00	Zystoskop	Gerät zur Spiegelung von Harnröhre und Harnblase		
AA00	Ureterrenoskop	Gerät zur Spiegelung des Harnleiters und des Nierenbeckens		
AA00	Flexibles Ureterrenoskop	Gerät zur Spiegelung des Harnleiters und des gesamten Nierenbecken-Hohlsystems		
AA00	Renoskop	Gerät zur Spiegelung des Nierenbecken-Hohlsystems mit Zugang über die Haut		

B-[4].12 Personelle Ausstattung

B-[4].12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	10,0 Vollkräfte	
– davon Fachärzte und Fachärztinnen	5,0 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0,0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnungen	Kommentar/ Erläuterung
AQ60	Urologie	

Nr.	Zusatzweiterbildungen (fakultativ)	Kommentar/ Erläuterung
ZF04	Andrologie	
ZF28	Notfallmedizin	

B-[4].12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger/ -innen	12 Vollkräfte	3 Jahre	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfle- ger/ -innen	0	3 Jahre	
Altenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Pflegeassistenten/ -assistentinnen	0	2 Jahre	
Krankenpflegehelfer/ -innen	0	1 Jahr	
Pflegehelfer/ -innen	0	ab 200 Std. Basiskurs	
Hebammen/ Entbindungspfleger	0	3 Jahre	
Operationstechnische Assistenz	0	3 Jahre	

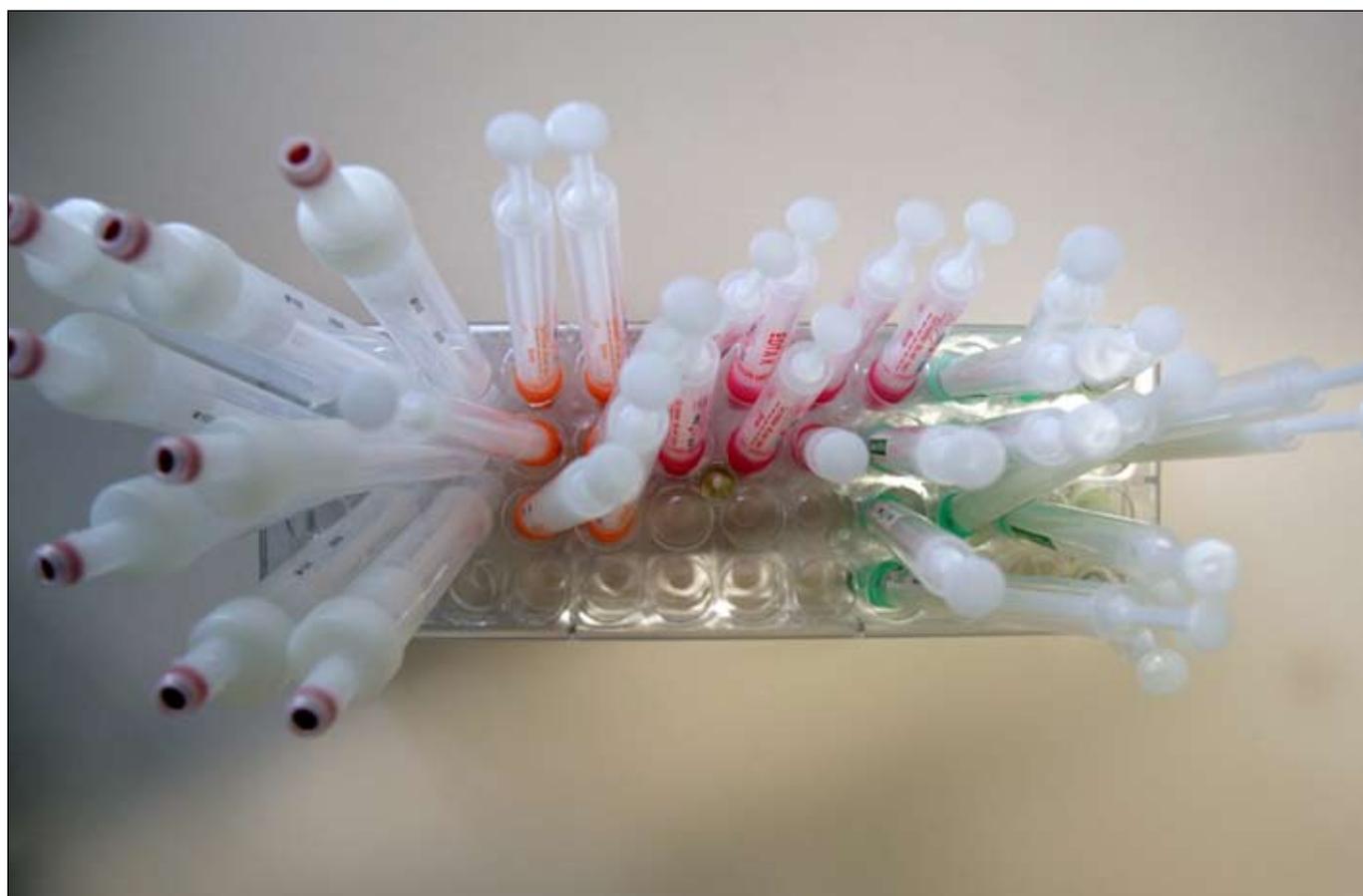
Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildungen/zusätzliche akademische Abschlüsse	Kommentar/ Erläuterung
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege	

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/ Erläuterung
ZP09	Kontinenzberatung	
ZP12	Praxisanleiter	

B-[4].12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar
SP02	Arzthelfer und Arzthelferin	



B-[5].1 2300 Orthopädie und Unfallchirurgie



Abteilungsleiter: Oberstarzt Dr. med. Frank Rauhut

Kontaktdaten:

Fachabteilungsname Orthopädie und Unfallchirurgie
Straße Scharnhorststraße 13
PLZ / Ort 10115 / Berlin

Postfach 040227
Postfach (PLZ/Ort) 10061 / Berlin

Telefon 030/2841 - 1190
Fax 030/2841 - 1909

Email BwKrhsBerlinAbtXIVOrthopädieundUnfallchirurgie@bundeswehr.org

Abteilungsart: Hauptabteilung

B-[5].2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar
VO00	Sonstige	Endoprothetische Versorgung der Hüfte und Kniegelenke unter Anwendung minimalinvasiver Techniken
VO00	Sonstige	Versorgung von Frakturen der Extremitäten (nach dem Prinzip der Arbeitsgemeinschaft Osteosynthese)
VO00	Sonstige	Rekonstruktive Gelenkchirurgie in arthroskopischer Technik (Knie-, Schulter-, Fuß- und Ellenbogengelenke)
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	
VO13	Spezialsprechstunde	Endoprothetik. Schultersprechstunde, Kniesprechstunde, Hand- und Fußchirurgie
VO14	Endoprothetik	
VO15	Fußchirurgie	
VO16	Handchirurgie	
VO19	Schulterchirurgie	
VO20	Sportmedizin/ Sporttraumatologie	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	

B-[5].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit

Nr.	Med.-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP07	Beratung/ Betreuung durch Sozialarbeiter und Sozialarbeiterinnen	
MP10	Bewegungsbad/ Wassergymnastik	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP25	Massage z.B. Akupunktmassage, Bindegewebsmassage, Shiatsu	
MP32	Physiotherapie/ Krankengymnastik als Einzel- und/ oder Gruppentherapie	
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/ Orthopädietechnik	
MP48	Wärme- u. Kälteanwendungen	
MP49	Wirbelsäulengymnastik	

B-[5].4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA01	Aufenthaltsräume	
SA06	Rollstuhlgerechte Nasszellen	
SA09	Unterbringung Begleitperson	in Einzelfällen

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA13	Elektrisch verstellbare Betten	
SA14	Fernsehgerät am Bett/ im Zimmer	
SA17	Rundfunkempfang am Bett	
SA18	Telefon	
SA19	Wertfach/ Tresor am Bett/ im Zimmer	
SA20	Frei wählbare Essenzusammenstellung (Komponentenwahl)	
SA21	Kostenlose Getränkebereitstellung (z.B. Mineralwasser)	
SA44	Diät-/ Ernährungsangebot	
SA47	Nachmittagstee/ -kaffee	
SA23	Cafeteria	
SA28	Kiosk/ Einkaufsmöglichkeiten	
SA29	Kirchlich-religiöse Einrichtungen (Kapelle, Meditationsraum)	
SA30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	begrenzte Zahl
SA33	Parkanlage	
SA34	Rauchfreies Krankenhaus	
SA55	Beschwerdemanagement	
SA41	Dolmetscherdienste	
SA40	Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen	
SA56	Patientenfürsprache	
SA42	Seelsorge	
SA57	Sozialdienst	

B-[5].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl 1423

B-[5].6 Diagnosen nach ICD

B-[5].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	M23	164	Schädigung von Bändern bzw. Knorpeln des Kniegelenkes
2	M16	150	Gelenkverschleiß (Arthrose) des Hüftgelenkes
3	S82	137	Knochenbruch des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
4	S62	104	Knochenbruch im Bereich des Handgelenkes bzw. der Hand

Rang	ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5	S52	79	Knochenbruch des Unterarmes
6	M17	74	Gelenkverschleiß (Arthrose) des Kniegelenkes
7	S72	72	Knochenbruch des Oberschenkels
8	S42	64	Knochenbruch im Bereich der Schulter bzw. des Oberarms
9	S83	55	Verrenkung, Verstauchung oder Zerrung des Kniegelenkes bzw. seiner Bänder
10	M20	42	Nicht angeborene Verformungen von Fingern bzw. Zehen

B-[5].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
S42	82	Knochenbruch im Bereich der Schulter bzw. des Oberarms
M94	53	Sonstige Knorpelkrankheit
S92	46	Knochenbruch des Fußes, außer im Bereich des oberen Sprunggelenkes
S43	41	Verrenkung, Verstauchung oder Zerrung von Gelenken bzw. Bändern des Schultergürtels
M20.1	32	Nicht angeborene Verformungen von Fingern bzw. Zehen
S32	22	Knochenbruch der Lendenwirbelsäule bzw. des Beckens
T84.0	20	Komplikationen durch künstliche Gelenke, Metallteile oder durch Verpflanzung von Gewebe in Knochen, Sehnen, Muskeln bzw. Gelenken
S86	18	Verletzung von Muskeln bzw. Sehnen in Höhe des Unterschenkels
M84	7	Knochenbruch bzw. fehlerhafte Heilung eines Bruches

B-[5].7 Prozeduren nach OPS

B-[5].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	5-787	208	Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden
2	5-820	171	Operatives Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks
3	5-790	131	Einrichten eines Knochenbruchs oder einer Ablösung der Wachstumsfuge (Reposition) und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten von außen
4	5-812	128	Operation am Gelenkknorpel bzw. an den knorpeligen Zwischenscheiben (Menisken) des Kniegelenks durch eine Spiegelung

Rang	OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5	5-916	98	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz
6	5-788	96	Operation an den Fußknochen
7	5-793	84	Operatives Einrichten eines einfachen Bruchs (Reposition) im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
8	5-813	78	Operativer, wiederherstellender Eingriff an Sehnen bzw. Bändern im Kniegelenk durch eine Spiegelung
9	5-810	76	Erneute Operation eines Gelenks durch eine Spiegelung
10	5-794	69	Operatives Einrichten eines mehrfachen Bruchs (Reposition) im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten

B-[5].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-793	84	Operatives Einrichten eines einfachen Bruchs (Reposition) im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-900	62	Einfacher operativer Verschluss der Haut bzw. der Unterhaut nach Verletzungen, z.B. mit einer Naht
5-814	45	Operativer, wiederherstellender Eingriff an Sehnen bzw. Bändern des Schultergelenks durch eine Spiegelung
5-795	42	Operatives Einrichten (Reposition) eines einfachen Bruchs an kleinen Knochen
5-804	28	Operation an der Kniescheibe bzw. ihren Bändern
5-782	15	Operative Entfernung von erkranktem Knochengewebe

B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Angebotene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Orthopädische Ambulanz		Unfallchirurgisch/ Orthopädisches Spektrum

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebotene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	Unfallchirurgische Notfallambulanz			Notfallversorgung für Arbeitsunfälle
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen (§ 115a SGB V)	Orthopädische Ambulanz	VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	Tägliche Ambulanz, fachärztliche Untersuchungsstelle der Bundeswehr; Spezialsprechstunden: Schultersprechstunde, Sportlersprechstunde, Kniesprechstunde und Endoprothesensprechstunde
			VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
			VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
			VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
			VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
			VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
			VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
			VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebotene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
			VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
			VO13	Spezialsprechstunde	
			VO14	Endoprothetik	
			VO19	Schulterchirurgie	
			VO20	Sportmedizin/ Sporttraumatologie	
			VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
			VO00	Versorgung von Frakturen der Extremitäten (nach dem Prinzip der Arbeitsgemeinschaft Osteosynthese)	
			VO00	Rekonstruktive Gelenkchirurgie in arthroskopischer Technik	
			VO00	Endoprothetische Versorgung der Hüfte und Kniegelenke unter Anwendung minimalinvasiver Techniken	
			VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
			VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
			VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
			VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
			VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
			VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebote Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
			VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
			VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltings- und Bewegungsorgane	

B-[5].9 Ambulante Operationen nach §115b SGB V

Rang	OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	5-787	24	Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochen z.B. bei Brüchen verwendet wurden

B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt mit ambulanter D-Arzt Zulassung vorhanden

B-[5].11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h-Notfallverfügbarkeit	Kommentar
AA04	Bewegungsanalyse-system		-	
AA07	AA07 Cell Saver (im Rahmen einer Bluttransfusion)	Eigenblutauflberei-tungsge-rät	-	
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen	-	
AA18	Hochfrequenzther-motherapiegerät	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	-	
AA24	OP-Navigationsgerät		-	

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h-Notfallverfügbarkeit	Kommentar
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		-	24-Notfallverfügbarkeit ist gegeben.
AA00	Computergesteuerte Podometrie		-	

B-[5].12 Personelle Ausstattung

B-[5].12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	15,0 Vollkräfte	
– davon Fachärzte und Fachärztinnen	0,0 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0,0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnungen	Kommentar/ Erläuterung
AQ10	Orthopädie und/ oder Unfallchirurgie	

Nr.	Zusatzweiterbildungen (fakultativ)	Kommentar/ Erläuterung
ZF02	Akupunktur	
ZF12	Handchirurgie	
ZF24	Manuelle Medizin/ Chirotherapie	
ZF33	Plastische Operationen	
ZF41	Spezielle Orthopädische Chirurgie	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	
ZF44	Sportmedizin	

B-[5].12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger/ -innen	19 Vollkräfte	3 Jahre	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfle- ger/ -innen	0	3 Jahre	
Altenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Pflegeassistenten/ -assistentinnen	0	2 Jahre	
Krankenpflegehelfer/ -innen	0	1 Jahr	
Pflegehelfer/ -innen	0	ab 200 Std. Basiskurs	
Hebammen/ Entbindungspfleger	0	3 Jahre	
Operationstechnische Assistenz	0	3 Jahre	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildungen/zusätzliche akademische Abschlüsse	Kommentar/ Erläuterung
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/ Erläuterung
ZP12	Praxisanleiter	

B-[5].12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar
SP02	Arzthelfer und Arzthelferin	
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseur- in/Medizinische Bademeisterin	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	

B-[6].1 2600 Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Abteilungsleiter: Flottenarzt Dr. med. Herbert Eichwald

Kontaktdaten:

Fachabteilungsname Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
Straße Scharnhorststraße 13
PLZ / Ort 10115 / Berlin

Postfach 040227
Postfach (PLZ/Ort) 10061 / Berlin

Telefon 030 / 2841 - 1501
Fax 030 / 2841 - 1034

Email BwKrhsBerlinAbtVHNOHeilkunde@bundeswehr.org

Abteilungsart: Hauptabteilung

B-[6].2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar
VH00	Sonstige	Allergiesprechstunde für Soldaten
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	
VH03	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres	
VH04	Mittelohrchirurgie (Hörverbesserung, Implantierbare Hörgeräte)	
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	
VH07	Schwindeldiagnostik und -therapie	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VH11	Transnasaler Verschluss von Liquorfisteln	
VH12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege	
VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	
VH14	Diagnostik und Therapie der Krankheiten der Mundhöhle	
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes	
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich	
VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	
VH23	Spezialsprechstunde	Tumor-, Allergie-, Ohrsprechstunde und Sprechstunden für plastische Operationen. Prä-operative Sprechstunde für Zivilpatienten

B-[6].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit

Nr.	Med.-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP55	Audiometrie/ Hördiagnostik	
MP07	Beratung/ Betreuung durch Sozialarbeiter und Sozialarbeiterinnen	
MP32	Physiotherapie/ Krankengymnastik als Einzel- und/ oder Gruppentherapie	
MP00	Sonstiges	Tinnitus- und Kehlkopfhilfen

B-[6].4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA01	Aufenthaltsräume	
SA05	Mutter-Kind-Zimmer/ Familienzimmer	
SA06	Rollstuhlgerechte Nasszellen	
SA09	Unterbringung Begleitperson	in Einzelfällen und bei Kindern bis zum 10. Lebensjahr
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA12	Balkon/ Terrasse	
SA13	Elektrisch verstellbare Betten	
SA14	Fernsehgerät am Bett/ im Zimmer	
SA17	Rundfunkempfang am Bett	
SA18	Telefon	
SA19	Wertfach/ Tresor am Bett/ im Zimmer	
SA20	Frei wählbare Essenszusammenstellung (Komponentenwahl)	
SA21	Kostenlose Getränkebereitstellung (z.B. Mineralwasser)	
SA47	Nachmittagstee/ -kaffee	
SA23	Cafeteria	
SA28	Kiosk/ Einkaufsmöglichkeiten	
SA29	Kirchlich-religiöse Einrichtungen (Kapelle, Meditationsraum)	
SA30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	in begrenzter Zahl
SA33	Parkanlage	
SA34	Rauchfreies Krankenhaus	
SA55	Beschwerdemanagement	

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA41	Dolmetscherdienste	
SA40	Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen	
SA56	Patientenfürsprache	
SA42	Seelsorge	
SA57	Sozialdienst	

B-[6].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl 1452

B-[6].6 Diagnosen nach ICD

B-[6].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	J32	318	Anhaltende Nasennebenhöhlenentzündung
2	J35	278	Anhaltende Krankheit der Gaumen- bzw. Rachenmandeln
3	J34	245	Sonstige Krankheit der Nase bzw. der Nasennebenhöhlen
4	J36	53	Abgekapselter eitriger Entzündungsherd (Abszess) um die Mandeln
5	H91	40	Sonstiger Hörverlust
6	S02	32	Knochenbruch des Schädels bzw. der Gesichtsschädelknochen
7	J38	30	Krankheit der Stimmlippen bzw. des Kehlkopfes
8	H66	24	Eitrige bzw. andere Form der Mittelohrentzündung
9	M95	23	Sonstige erworbene Verformung des Muskel-Skelett-Systems bzw. des Bindegewebes
10	C32	19	Kehlkopfkrebs

B-[6].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
H71	19	Eitrige Entzündung des Mittelohrs mit Zerstörung von Knochen und fortschreitender Schwerhörigkeit - Cholesteatom
D37.0	16	Tumor der Mundhöhle bzw. der Verdauungsorgane ohne Angabe, ob gutartig oder bösartig
C77.0	13	Vom Arzt nicht näher bezeichnete Metastase einer Krebserkrankung in einem oder mehreren Lymphknoten

ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
D11.0	13	Gutartiger Tumor der großen Speicheldrüsen

B-[6].7 Prozeduren nach OPS**B-[6].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	5-215	589	Operation an der unteren Nasenmuschel
2	5-214	432	Operative Entfernung bzw. Wiederherstellung der Nasenscheidewand
3	5-281	293	Operative Entfernung der Gaumenmandeln (ohne Entfernung der Rachenmandel) - Tonsillektomie ohne Adenotomie
4	5-222	243	Operation am Siebbein bzw. an der Keilbeinhöhle
5	5-221	199	Operation an der Kieferhöhle
6	5-224	136	Operation an mehreren Nasennebenhöhlen
7	5-200	45	Operativer Einschnitt in das Trommelfell
8	5-289	42	Sonstige Operation an Gaumen- bzw. Rachenmandeln
9	5-300	41	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Kehlkopfes
10	5-218	34	Operative Korrektur der inneren bzw. äußeren Nase

B-[6].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-215.4	452	Operation an der unteren Nasenmuschel
5-214.6	404	Operative Entfernung bzw. Wiederherstellung der Nasenscheidewand
5-281.0	255	Operative Entfernung der Gaumenmandeln (ohne Entfernung der Rachenmandel) - Tonsillektomie ohne Adenotomie
5-221.1	158	Operation an der Kieferhöhle
5-194.0	23	Operativer Verschluss des Trommelfells (Typ I)
5-205.0	17	Sonstige operative Entfernung an Mittel- bzw. Innenohr
5-262.01	13	Operative Entfernung einer Speicheldrüse
5-262.4	9	Operative Entfernung einer Speicheldrüse

B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebotene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Allgemeine Hals-, Nasen-, Ohrensprechstunde			Privatambulanz
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen (§ 115a SGB V)	Allgemeine Hals-, Nasen-, Ohrensprechstunde	VH12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege	Tägliche Ambulanz, fachärztliche Untersuchungsstelle der Bundeswehr; Spezialsprechstunden: Allergiesprechstunde für Soldaten, Ohrensprechstunde und Sprechstunde für plastische Operationen
			VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	
			VH14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
			VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
			VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes	
			VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	
			VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
			VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	
			VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebote Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
			VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich	
			VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	
			VH23	Spezialsprechstunde	
			VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	
			VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	
			VH03	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres	
			VH04	Mittelohrchirurgie (Hörverbesserung, Implantierbare Hörgeräte)	
			VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	
			VH07	Schwindeldiagnostik und -therapie Nase	
			VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
			VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	
			VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
			VH11	Transnasaler Verschluss von Liquorfisteln	

Rang	OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	5-285	234	Operative Entfernung der Rachenmandeln bzw. ihrer Wucherungen (ohne Entfernung der Gaumenmandeln)
2	5-200	17	Operativer Einschnitt in das Trommelfell
3	5-289	12	Sonstige Operation an Gaumen- bzw. Rachenmandeln

B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[6].11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h-Notfallverfügbarkeit	Kommentar
AA02	Audiometrie-Labor	Hörtestlabor	-	Mit Hirnstammaudiometrie und kompletter Vestibularisdiagnostik
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen	-	
AA00	Nasennebenhöhlen - Shaver	Gerät zur schonenden Nachoperation bei Nasenpolypen	-	
A00	CO2-Laser			
A00	Dioden-Laser			
A00	Rhinomanometrie	Gerät zur Messung der Nasenflussrate		
A00	Sonographie	Ultraschalluntersuchung der Kopfspeicheldrüsen und der Halsweichteile		

B-[6].12 Personelle Ausstattung

B-[6].12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	8,0 Vollkräfte	
– davon Fachärzte und Fachärztinnen	7,0 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0,0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnungen	Kommentar/ Erläuterung
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	
Nr.	Zusatzweiterbildungen (fakultativ)	Kommentar/ Erläuterung
ZF03	Allergologie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF33	Plastische Operationen	

B-[6].12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger/ -innen	16 Vollkräfte	3 Jahre	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Altenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Pflegeassistenten/ -assistentinnen	0	2 Jahre	
Krankenpflegehelfer/ -innen	0	1 Jahr	
Pflegehelfer/ -innen	0	ab 200 Std. Basiskurs	
Hebammen/ Entbindungspfleger	0	3 Jahre	
Operationstechnische Assistenz	0	3 Jahre	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildungen/zusätzliche akademische Abschlüsse	Kommentar/ Erläuterung
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/ Erläuterung
ZP12	Praxisanleiter	

B-[6].12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar
SP02	Arzthelfer und Arzthelferin	
SP30	Audiologe und Audiologin/Audiologieassistent	

B-[7].1 2700 Augenheilkunde



Abteilungsleiter:	Oberfeldarzt Dr. med. Detlef Deiermann
Kontaktdaten:	
Fachabteilungsname	Augenheilkunde
Straße	Scharnhorststraße 13
PLZ / Ort	10115 / Berlin
Postfach	040227
Postfach (PLZ/Ort)	10061 / Berlin
Telefon	030 / 2841 - 1401
Fax	030 / 2841 - 1043
Email	BwKrhsBerlinSektionIVAugenheilkunde@bundeswehr.org
Abteilungsart:	Nicht Bettenführend

B-[7].2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar
VA00	Kontaktlinsenanpassung	
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita	
VA03	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva	
VA04	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers	
VA06	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut	
VA07	Diagnostik und Therapie des Glaukoms	
VA09	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn	
VA10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehler	
VA11	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit	
VA13	Anpassung von Sehhilfen	
VA14	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen	
VA17	Spezialsprechstunde	Refraktive Chirurgie, fachärztliche Untersuchungsstelle der Bundeswehr, tägliche Ambulanz; Spezialsprechstunden; Augenlasersprechstunde; Glaukomsprechstunde (Früherkennung und Therapie des grünen Stars) und Kontaktlinsensprechstunden

B-[7].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit

B-[7].4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA01	Aufenthaltsräume	
SA40	Empfangs- und Begleitsdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen	
SA28	Kiosk/ Einkaufsmöglichkeiten	
SA30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	in begrenzter Zahl
SA33	Parkanlage	
SA34	Rauchfreies Krankenhaus	

B-[7].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl 13

B-[7].6 Diagnosen nach ICD

B-[7].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	H40		Grüner Star - Glaukom
2	H52		Störung der Einstellungsfähigkeit (Akkommodation) bzw. der Brechungsfähigkeit (Refraktion) des Auges
3	H00		Gerstenkorn bzw. Hagelkorn
4	H18		Sonstige Krankheit oder Veränderung der Hornhaut
5	S00		Oberflächliche Verletzung des Kopfes

B-[7].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
E05.9		Schilddrüsenüberfunktion
H58.8		Sonstige Krankheit bzw. Veränderung im Bereich des Auges bei anderenorts klassifizierten Krankheiten
B00.5		Infektionskrankheit, ausgelöst durch Herpesviren

ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
S05.1		Verletzung des Auges bzw. der knöchernen Augenhöhle
H35.0		Sonstige Krankheit bzw. Veränderung der Netzhaut
H57.8		Sonstige Krankheit bzw. Veränderung im Bereich des Auges
H58.8		Sonstige Krankheit bzw. Veränderung im Bereich des Auges bei anderenorts klassifizierten Krankheiten
E11.30		Zuckerkrankheit, die nicht zwingend mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-2
H04.1		Krankheit bzw. Veränderung des Tränenapparates
H28		Grauer Star oder sonstige Krankheit bzw. Veränderung der Linse bei anderenorts klassifizierten Krankheiten

B-[7].7 Prozeduren nach OPS

B-[7].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	5-126		Operativer Ersatz der Hornhaut des Auges mit Verbesserung der Sehschärfe bzw. sonstiger wiederherstellender Eingriff an der Hornhaut des Auges
2	1-220		Messung des Augeninnendrucks
3	5-090		Operativer Einschnitt in das (erkrankte) Augenlid
4	5-091		Operative Entfernung oder Zerstörung von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
5	5-123		Operative Entfernung oder Zerstörung von (erkranktem) Gewebe der Hornhaut des Auges
6	5-985		Operation unter Verwendung von Laserinstrumenten

B-[7].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

k.A.

B-[7].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebotene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Allgemeine augenärztliche Sprechstunde	VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita	Privatambulanz
			VA03	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva	
			VA04	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers	
			VA06	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut	
			VA07	Diagnostik und Therapie des Glaukoms	
			VA09	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn	
			VA10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern	
			VA11	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit	
			VA13	Anpassung von Sehhilfen	
			VA14	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen	
			VA17	Spezialsprechstunde	

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebotene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen (§ 115a SGB V)	Allgemein augenärztliche Ambulanz			Fachärztliche Untersuchungsstelle der Bundeswehr, tägliche Ambulanz; Spezialsprechstunden: Augenlaserprechstunde, Glaukomsprechstunde, Früherkennung und Therapie des grünen Stars und Kontaktlinsensprechstunde

B-[7].9 Ambulante Operationen nach §115b SGB V**B-[7].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

nicht vorhanden

B-[7].11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h-Notfallverfügbarkeit	Kommentar
AA00	Refraktometer		-	
AA00	Non Contact Tonometer			
AA00	Applanationstonometer nach Goldmann/nach Schioetz			
AA00	Hochfrequenz-Ultraschall- Biomikroskop			
AA00	USA + B Scan			
AA00	Phoropter			
AA00	Exophthalmometer			
AA00	Spaltlampe			
AA00	Fotoausstattung, Fotospaltlampe, Videospaltlampe			
AA00	Anomaloskop			
AA00	Scheitelbrechwertmesser			

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h-Notfallverfügbarkeit	Kommentar
AA00	HRT II			
AA00	Mesoptometer			
AA00	Projektions-Schalenperimeter (statisch, kinetisch/schwellen-Perimeter)			
AA00	Hornhaut-Topographiesystem			
AA00	Laser ophthalmologisch	(Argon Laser)		
AA00	Scheimpflugkamera	Penta Cam		
AA00	Hornhautfräse			
AA00	Hornhautpachymeter			
AA00	Kontaktgläser			
-	Goldmann 3 Spiegelglas			
-	Gonioskop			
-	Panfunduskop 137°			
AA00	Maddox Kreuz			
AA00	Kontaktlinsen-Arbeitsplatz			

B-[7].12 Personelle Ausstattung

B-[7].12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	2,0 Vollkräfte	
– davon Fachärzte und Fachärztinnen	2,0 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0,0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnungen	Kommentar/ Erläuterung
AQ04	Augenheilkunde	

Nr.	Zusatzweiterbildungen (fakultativ)	Kommentar/ Erläuterung
ZF00	Refraktive Chirurgie PRK/Lasik	Zeitraum 2009/1010
ZF00	Fortbildungszertifikat	Ärztekammer Berlin Zeitraum 2006-2011

B-[7].12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger/ -innen	1 Vollkräfte	3 Jahre	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfle- ger/ -innen	0	3 Jahre	
Altenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Pflegeassistenten/ -assistentinnen	0	2 Jahre	
Krankenpflegehelfer/ -innen	0	1 Jahr	
Pflegehelfer/ -innen	0	ab 200 Std. Basiskurs	
Hebammen/ Entbindungspfleger	0	3 Jahre	
Operationstechnische Assistenz	0	3 Jahre	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbil- dungen/zusätzliche akade- mische Abschlüsse	Kommentar/ Erläuterung
PQ00	Arztfachhelferin	-1-

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/ Erläuterung
ZP12	Praxisanleiter	

B-[7].12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar
SP02	Arzthelfer und Arzthelferin	

B-[8].1 2800 Neurologie



Abteilungsleiter: Priv. Doz. Dr. med. Florian Masuhr

Kontaktdaten:

Fachabteilungsname Neurologie
Straße Scharnhorststraße 13
PLZ / Ort 10115 / Berlin

Postfach 040227
Postfach (PLZ/Ort) 10061 / Berlin

Telefon 030 / 2841 - 1605
Fax 030 / 2841 - 1603

Email BwKrhsBerlinAbtVINeurologie@bundeswehr.org

Abteilungsart: Hauptabteilung

B-[8].2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	Mit interdisziplinärer Überwachung auf der Intermediate Care oder Intensivstation
VN02	Diagnostik und Therapie sonstiger neurovaskulärer Erkrankungen	
VN03	Diagnostik und Therapie entzündlicher ZNS-Erkrankungen	
VN04	Diagnostik und Therapie neuroimmunologischer Erkrankungen	
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	
VN06	Diagnostik und Therapie maligner Erkrankungen des Gehirns	
VN07	Diagnostik und Therapie gutartiger Tumoren des Gehirns	
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	
VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen	
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VN13	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems	
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten von Nerven, Nervenwurzeln und Nervenplexus	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VN16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VN20	Spezialprechstunde	Elektrophysiologieambulanz

B-[8].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der

Organisationseinheit

Nr.	Med.-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP07	Beratung/ Betreuung durch Sozialarbeiter und Sozialarbeiterinnen	
MP16	Ergotherapie/ Arbeitstherapie	
MP63	Sozialdienst	

B-[8].4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA01	Aufenthaltsräume	
SA06	Rollstuhlgerechte Nasszellen	
SA09	Unterbringung Begleitperson	in Einzelfällen
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA13	Elektrisch verstellbare Betten	
SA14	Fernsehgerät am Bett/ im Zimmer	
SA17	Rundfunkempfang am Bett	
SA18	Telefon	
SA19	Wertfach/ Tresor am Bett/ im Zimmer	
SA20	Frei wählbare Essenszusammenstellung (Komponentenwahl)	
SA21	Kostenlose Getränkebereitstellung (z.B. Mineralwasser)	
SA47	Nachmittagstee/ -kaffee	
SA23	Cafeteria	
SA55	Beschwerdemanagement	
SA41	Dolmetscherdienste	
SA40	Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen	
SA56	Patientenfürsprache	
SA42	Seelsorge	
SA57	Sozialdienst	
SA28	Kiosk/ Einkaufsmöglichkeiten	
SA29	Kirchlich-religiöse Einrichtungen (Kapelle, Meditationsraum)	
SA30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	in begrenzter Zahl
SA33	Parkanlage	
SA34	Rauchfreies Krankenhaus	

B-[8].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl 548

B-[8].6 Diagnosen nach ICD**B-[8].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	G35	65	Multiple Sklerose
2	G40	48	Anfallsleiden - Epilepsie
3	R20	30	Störung der Berührungsempfindung der Haut
4	F45	27	Störung, bei der sich ein seelischer Konflikt durch körperliche Beschwerden äußert - Somatoforme Störung
5	I63	23	Schlaganfall durch Gefäßverschluss - Hirninfarkt
6	R56	21	Krämpfe
7	G44	16	Sonstiger Kopfschmerz
8	F43	14	Reaktionen auf schwere belastende Ereignisse bzw. besondere Veränderungen im Leben
9	G45	12	Kurzzeitige Durchblutungsstörung des Gehirns (TIA) bzw. verwandte Störungen
10	I67	12	Sonstige Krankheit der Blutgefäße des Gehirns

B-[8].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
R56.8	25	Krämpfe
G40.2	15	Anfallsleiden - Epilepsie
G35.10	12	Multiple Sklerose
G62.88	12	Sonstige Funktionsstörung mehrerer Nerven
R42	11	Schwindel bzw. Taumel
G51.0	9	Krankheit des Gesichtsnervens
G81.0	8	Vollständige bzw. unvollständige Lähmung einer Körperhälfte

B-[8].7 Prozeduren nach OPS

B-[8].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	1-207	480	Messung der Gehirnströme - EEG
2	1-208	463	Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale)
3	3-800	204	Kernspintomographie (MRT) des Schädels ohne Kontrastmittel
4	1-204	177	Untersuchung der Hirnwasserräume
5	3-820	161	Kernspintomographie (MRT) des Schädels mit Kontrastmittel
6	1-206	138	Untersuchung der Nervenleitung - ENG
7	3-200	125	Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel
8	1-205	124	Messung der elektrischen Aktivität der Muskulatur - EMG
9	3-802	117	Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark ohne Kontrastmittel
10	3-823	74	Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel

B-[8].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

B-[8].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebotene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Allgemeine neurologische Ambulanz			Privatambulanz
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen (§ 115a SGB V)	Allgemeine neurologische Ambulanz	VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	Fachärztliche Untersuchungsstelle der Bundeswehr, tägliche Ambulanz
			VN02	Diagnostik und Therapie sonstiger neurovaskulärer Erkrankungen	
			VN03	Diagnostik und Therapie entzündlicher ZNS-Erkrankungen	

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebotene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
			VN04	Diagnostik und Therapie neuroimmunologischer Erkrankungen	
			VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	
			VN06	Diagnostik und Therapie maligner Erkrankungen des Gehirns	
			VN07	Diagnostik und Therapie gutartiger Tumoren des Gehirns	
			VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	
			VN09	Betreuung von Patienten mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation	
			VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen	
			VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	
			VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
			VN13	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems	
			VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten von Nerven, Nervenwurzeln und Nervenplexus (z.B. von Hirnnerven)	
			VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
			VN16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels	

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angeborene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
			VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
			VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	
			VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
			VN20	Spezialprechstunde	

B-[8].9 Ambulante Operationen nach §115b SGB V

B-[8].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[8].11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h-Notfallverfügbarkeit	Kommentar
AA29	Sonographiegerät/ Dopplersonographiegerät/ Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	-	
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen	-	
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	-	
AA11	Elektromyographie (EMG)/ Gerät zur Bestimmung der Nervenleitgeschwindigkeit	Messung feinsten elektrischer Ströme im Muskel/...	-	

B-[8].12 Personelle Ausstattung**B-[8].12.1 Ärzte**

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	6,0 Vollkräfte	und 1 Assistenzarzt
– davon Fachärzte und Fachärztinnen	3,0 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0,0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnungen	Kommentar/ Erläuterung
AQ42	Neurologie	volle Weiterbildungsbefugnis für die Neurologie

Nr.	Zusatzweiterbildungen (fakultativ)	Kommentar/ Erläuterung
ZF28	Notfallmedizin	

B-[8].12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger/ -innen	9 Vollkräfte	3 Jahre	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfle- ger/ -innen	0	3 Jahre	
Altenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Pflegeassistenten/ -assistentinnen	0	2 Jahre	
Krankenpflegehelfer/ -innen	0	1 Jahr	
Pflegehelfer/ -innen	0	ab 200 Std. Basiskurs	
Hebammen/ Entbindungspfleger	0	3 Jahre	
Operationstechnische Assistenz	0	3 Jahre	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildungen/zusätzliche akademische Abschlüsse	Kommentar/ Erläuterung

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/ Erläuterung
ZP02	Bobath	
ZP12	Praxisanleiter	

B-[8].12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar
SP02	Arzthelfer und Arzthelferin	

B-[9].1 2891 Abteilung für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychotraumatologie

Abteilungsleiter:	Oberfeldarzt Dr. med. Peter Zimmermann
Kontaktdaten:	
Fachabteilungsname	Abteilung für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychotraumatologie
Straße PLZ / Ort	Scharnhorststraße 13 10115 / Berlin
Postfach Postfach (PLZ/Ort)	040227 10061 / Berlin
Telefon Fax	030 / 2841 - 1600 030 / 2841 - 1611
Email	BwKrhsBerlinAbtVINeurologieundPsychiatrie@bundeswehr.org
Abteilungsart:	Hauptabteilung

B-[9].2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	
VP02	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	Insbesondere bei Trauma-Folgestörungen und in der Krisenintervention
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	
VP08	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen	
VP09	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend	
VP10	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen	
VP11	Diagnostik, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Störungen im Säuglings-, Kinder- u. Jugendalter	
VP12	Spezialsprechstunde	Alkohol/Suchtambulanz mit ambulanter Suchtgruppe, Traumaambulanz

B-[9].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit

Nr.	Med.-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP53	Aromapflege/ -therapie	
MP07	Beratung/ Betreuung durch Sozialarbeiter und Sozialarbeiterinnen	
MP08	Berufsberatung/ Rehabilitationsberatung	
MP16	Ergotherapie/ Arbeitstherapie	

Nr.	Med.-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/ Angebot ambulanter Pflege/ Kurzzeitpflege	
MP52	Zusammenarbeit mit/ Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP00	Konzentrierte Bewegungstherapie	
MP00	Entspannungstherapie	
MP32	Physiotherapie/ Krankengymnastik als Einzel- und/ oder Gruppentherapie	
MP34	Psychologisches/ psychotherapeutisches Leistungsangebot/ Psychozialdienst	
MP63	Sozialdienst	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	

B-[9].4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA01	Aufenthaltsräume	
SA06	Rollstuhlgerechte Nasszellen	
SA09	Unterbringung Begleitperson	in Einzelfällen
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA13	Elektrisch verstellbare Betten	
SA14	Fernsehgerät am Bett/ im Zimmer	
SA17	Rundfunkempfang am Bett	
SA18	Telefon	
SA19	Wertfach/ Tresor am Bett/ im Zimmer	
SA20	Frei wählbare Essenzusammenstellung (Komponentenwahl)	
SA21	Kostenlose Getränkebereitstellung (z.B. Mineralwasser)	
SA44	Diät-/ Ernährungsangebot	
SA47	Nachmittagstee/ -kaffee	
SA23	Cafeteria	
SA25	Fitnessraum	
SA34	Rauchfreies Krankenhaus	
SA55	Beschwerdemanagement	
SA41	Dolmetscherdienste	
SA40	Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen	
SA56	Patientenfürsprache	
SA42	Seelsorge	
SA57	Sozialdienst	
SA28	Kiosk/ Einkaufsmöglichkeiten	

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA29	Kirchlich-religiöse Einrichtungen (Kapelle, Meditationsraum)	
SA30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	in begrenzter Zahl
SA33	Parkanlage	

B-[9].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl 662

B-[9].6 Diagnosen nach ICD

B-[9].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	F43	294	Reaktionen auf schwere belastende Ereignisse bzw. besondere Veränderungen im Leben
2	F10	69	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Alkohol
3	F32	67	Phase der Niedergeschlagenheit - Depressive Episode
4	F45	38	Störung, bei der sich ein seelischer Konflikt durch körperliche Beschwerden äußert - Somatoforme Störung
5	F60	30	Schwere, beeinträchtigende Störung der Persönlichkeit und des Verhaltens
6	F41	27	Sonstige Angststörung
7	F40	21	Unbegründete Angst (Phobie) vor bestimmten Situationen
8	F19	13	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Gebrauch mehrerer Substanzen oder Konsum anderer bewusstseinsverändernder Substanzen
9	F63	13	Ausgefallene Gewohnheiten bzw. Störung der Selbstbeherrschung
10	Z04	9	Untersuchung bzw. Beobachtung aus sonstigen Gründen

B-[9].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
F43.2	315	Reaktionen auf schwere belastende Ereignisse bzw. besondere Veränderungen im Leben
F10.2	59	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Alkohol

ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
F43.1	43	Reaktionen auf schwere belastende Ereignisse bzw. besondere Veränderungen im Leben
F10.1	38	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Alkohol
F60.5	37	Schwere, beeinträchtigende Störung der Persönlichkeit und des Verhaltens
F45.0	28	Störung, bei der sich ein seelischer Konflikt durch körperliche Beschwerden äußert - Somatoforme Störung
F60.4	21	Schwere, beeinträchtigende Störung der Persönlichkeit und des Verhaltens
F41.0	19	Sonstige Angststörung
F43.0	17	Reaktionen auf schwere belastende Ereignisse bzw. besondere Veränderungen im Leben
F34.1	11	Anhaltende Stimmungs- und Gefühlstörung

B-[9].7 Prozeduren nach OPS

B-[9].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	9-410	486	Bestimmtes psychotherapeutisches Verfahren, bei der ein Patient einzeln behandelt wird - Einzeltherapie
2	9-402	401	Psychotherapeutisches Verfahren, in dessen Zentrum die Wechselwirkung von Körper und Psyche steht - Psychosomatische Therapie
3	1-902	309	Untersuchung der Wahrnehmung und des Verhaltens mithilfe standardisierter Tests
4	9-401	159	Therapie zur Erhaltung und Förderung alltagspraktischer und sozialer Fertigkeiten - Psychosoziale Intervention
5	3-800	103	Kernspintomographie (MRT) des Schädels ohne Kontrastmittel
6	9-411	73	Bestimmtes psychotherapeutisches Verfahren, bei der Patienten in Gruppen behandelt werden - Gruppentherapie
7	3-820	73	Kernspintomographie (MRT) des Schädels mit Kontrastmittel
8	1-901	71	(Neuro-)psychologische Untersuchung bzw. Erfassung des psychosozialen Hintergrundes, wie finanzielle, berufliche und familiäre Situation
9	1-208	29	Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale)
10	8-985	19	Entzugsbehandlung von Suchtkranken

B-[9].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1-207.0	564	Messung der Gehirnströme - EEG
9-402.0	364	Psychotherapeutisches Verfahren, in dessen Zentrum die Wechselwirkung von Körper und Psyche steht - Psychosomatische Therapie
9-410.25	190	Bestimmtes psychotherapeutisches Verfahren, bei der ein Patient einzeln behandelt wird - Einzeltherapie
9-401.4	107	Therapie zur Erhaltung und Förderung alltagspraktischer und sozialer Fertigkeiten - Psychosoziale Intervention
1-208.2	18	Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale)
1-204.2	17	Untersuchung der Hirnwasserräume

B-[9].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebotene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Allgemeine psychiatrische und Traumaambulanz			Privatambulanz
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen (§ 115a SGB V)	Allgemeine psychiatrische Ambulanz	VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (z.B. durch Alkohol, andere Suchtmittel)	Fachärztliche Untersuchungsstelle der Bundeswehr, tägliche Ambulanz; Sprechstunden: Ambulante Gruppentherapie, Alkohol/Suchtambulanz und ambulante Traumatherapie
			VP02	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	
			VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebotene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
			VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	
			VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	
			VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	
			VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	
			VP08	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen	
			VP09	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend	
			VP10	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen	
			VP11	Diagnostik, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Störungen im Säuglings-, Kinder- und Jugendalter	
			VP12	Spezialsprechstunde	

B-[9].9 Ambulante Operationen nach §115b SGB V

B-[9].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[9].11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h-Notfall-verfügbarkeit	Kommentar
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen	-	

B-[9].12 Personelle Ausstattung

B-[9].12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	9,0 Vollkräfte	
– davon Fachärzte und Fachärztinnen	4,0 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0,0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnungen	Kommentar/ Erläuterung
AQ51	Psychiatrie und Psychotherapie	

Nr.	Zusatzweiterbildungen (fakultativ)	Kommentar/ Erläuterung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF35	Psychoanalyse	
ZF36	Psychotherapie	

B-[9].12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger/ -innen	18 Vollkräfte	3 Jahre	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfle- ger/ -innen	0	3 Jahre	
Altenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Pflegeassistenten/ -assistentinnen	0	2 Jahre	
Krankenpflegehelfer/ -innen	0	1 Jahr	
Pflegehelfer/ -innen	0	ab 200 Std. Basiskurs	
Hebammen/ Entbindungspfleger	0	3 Jahre	
Operationstechnische Assistenz	0	3 Jahre	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

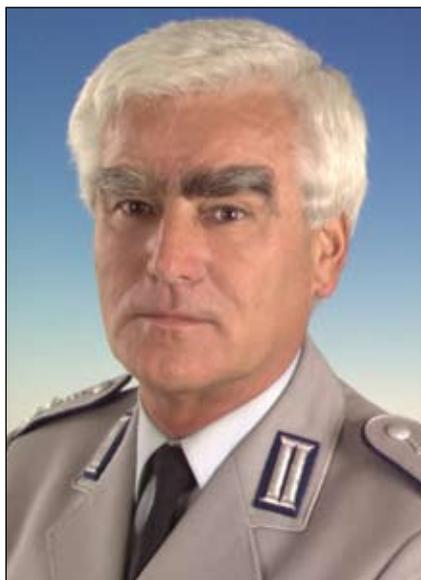
Nr.	Anerkannte Fachweiterbildungen/zusätzliche akademische Abschlüsse	Kommentar/ Erläuterung
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ10	Psychiatrische Pflege	

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/ Erläuterung
ZP12	Praxisanleiter	
ZP00	Aromatherapie	
ZP00	Entspannungstherapie	
ZP00	Akupunktur	

B-[9].12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar
SP02	Arzthelfer und Arzthelferin	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	
SP00	Aromatherapeutin	

B-[10].1 3200 Nuklearmedizin



Abteilungsleiter:	Oberfeldarzt Priv.-Doz. Dr. med. Wolfgang Uhde
Kontaktdaten:	
Fachabteilungsname	Nuklearmedizin
Straße	Scharnhorststraße 13
PLZ / Ort	10115 / Berlin
Postfach	040227
Postfach (PLZ/Ort)	10061 / Berlin
Telefon	030 / 2841 - 1455
Fax	030 / 2841 - 1043
Email	BwkrhsBerlinSektionXVNuklearmedizin@bundeswehr.org
Abteilungsart:	Nicht Bettenführend

B-[10].2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar
VR02	Native Sonographie	Schwerpunkt Schilddrüse und Halsweichteile
VR04	Duplexsonographie	
VR18	Szintigraphie	Szintigraphien verschiedener Organe
VR19	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT)	
VR21	Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen	Gammasonde für SNL
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR38	Therapie mit offenen Radionukliden	Radiosynoviorthese, Schmerztherapie mit Samarium
VR40	Spezialsprechstunde	Schilddrüsendispensairesprechstunde

B-[10].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit**B-[10].4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit**

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA23	Cafeteria	
SA30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	in begrenzter Zahl
SA33	Parkanlage	
SA34	Rauchfreies Krankenhaus	
SA40	Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen	
SA28	Kiosk/ Einkaufsmöglichkeiten	

B-[10].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl 0

B-[10].6 Diagnosen nach ICD

B-[10].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

B-[10].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

B-[10].7 Prozeduren nach OPS

B-[10].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-[10].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

B-[10].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angeborene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Nuklearmedizinische Ambulanz			Privatambulanz
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen (§ 115a SGB V)	Nuklearmedizinische Ambulanz	VR02	Native Sonographie	Fachärztliche Untersuchungsstelle der Bundeswehr, tägliche Ambulanz; Spezialprechstunden: RIA-Labor für Schilddrüsenhormone und Schilddrüsenantikörper, Radiosynoviorthese, Schmerztherapie bei Knochenmetastasen, Schilddrüsendispensairesprechstunde, Radioaktive Behandlung von Gelenkentzündungen und komplette nuklearmedizinische Diagnostik
			VR04	Duplexsonographie	
			VR18	Szintigraphie	
			VR19	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT)	
			VR21	Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen	

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebotene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
			VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
			VR38	Therapie mit offenen Radionukliden	
			VR40	Spezialsprechstunde	

B-[10].9 Ambulante Operationen nach §115b SGB V

B-[10].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[10].11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h-Notfallverfügbarkeit	Kommentar
AA03	Belastungs-EKG/ Ergometrie	Belastungstest mit Herzstrommessung	-	für Herzuntersuchungen
AA29	Sonographiegerät/ Dopplersonographiegerät/ Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	-	
AA30	SPECT (Single-Photon-Emissionscomputertomograph)	Schnittbildverfahren unter Nutzung eines Strahlenkörperchens	-	zwei Doppelkopfkameras
AA00	RIA-Labor, Gammasonde für SNL		-	

B-[10].12 Personelle Ausstattung

B-[10].12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	3,0 Vollkräfte	
– davon Fachärzte und Fachärztinnen	2,0 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0,0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnungen	Kommentar/ Erläuterung
AQ44	Nuklearmedizin	

Nr.	Zusatzweiterbildungen (fakultativ)	Kommentar/ Erläuterung
-----	------------------------------------	------------------------

B-[10].12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Altenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Pflegeassistenten/ -assistentinnen	0	2 Jahre	
Krankenpflegehelfer/ -innen	0	1 Jahr	
Pflegehelfer/ -innen	0	ab 200 Std. Basiskurs	
Hebammen/ Entbindungspfleger	0	3 Jahre	
Operationstechnische Assistenz	0	3 Jahre	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildungen/zusätzliche akademische Abschlüsse	Kommentar/ Erläuterung
-----	---	------------------------

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/ Erläuterung
-----	---------------------	------------------------

B-[10].12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar
SP02	Arzthelfer und Arzthelferin	
SP43	Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal z. B. für Funktionsdiagnostik, Radiologie	



B-[11].1 3400 Dermatologie



Abteilungsleiter: Oberfeldarzt Dr. Martina Schulz

Kontaktdaten:

Fachabteilungsname Dermatologie
Straße Scharnhorststraße 13
PLZ / Ort 10115 / Berlin

Postfach 040227
Postfach (PLZ/Ort) 10061 / Berlin

Telefon 030 / 2841 - 1301
Fax 030 / 2841 - 1043

Email BwKrhsBerlinAbtIIIDermatologieundVenerologie@bundeswehr.org

Abteilungsart: Hauptabteilung

B-[11].2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar
VD00	Sonstige	Berufsdermatologie
VD01	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VD02	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziiierter Erkrankungen	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VD05	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen	
VD06	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten	
VD07	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythem	
VD08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung	
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	
VD10	Diagnostik und Therapie sonstiger Krankheiten der Haut und Unterhaut	
VD11	Spezialsprechstunde	Haar, Andrologie und Fruchtbarkeit

B-[11].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit

Nr.	Med.-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP07	Beratung/ Betreuung durch Sozialarbeiter und Sozialarbeiterinnen	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassungsmanagement/ Brückenpflege/ Überleitungs- pflege	
MP26	Medizinische Fußpflege	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	Neurodermatitis- und Psoriasis-schulung
MP51	Wundmanagement z.B. spezielle Versorgung	
MP32	Physiotherapie/ Krankengymnastik als Einzel- und/ oder Gruppentherapie	

B-[11].4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA01	Aufenthaltsräume	
SA06	Rollstuhlgerechte Nasszellen	
SA09	Unterbringung Begleitperson	in Einzelfällen
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA13	Elektrisch verstellbare Betten	
SA14	Fernsehgerät am Bett/ im Zimmer	
SA17	Rundfunkempfang am Bett	
SA18	Telefon	
SA19	Wertfach/ Tresor am Bett/ im Zimmer	
SA20	Frei wählbare Essenszusammenstellung (Komponentenwahl)	
SA21	Kostenlose Getränkebereitstellung (z.B. Mineralwasser)	
SA28	Kiosk/ Einkaufsmöglichkeiten	
SA30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	in begrenzter Zahl
SA33	Parkanlage	
SA34	Rauchfreies Krankenhaus	
SA55	Beschwerdemanagement	
SA41	Dolmetscherdienste	
SA40	Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen	
SA56	Patientenfürsprache	
SA42	Seelsorge	
SA57	Sozialdienst	
SA44	Diät-/ Ernährungsangebot	
SA47	Nachmittagstee/ -kaffee	
SA23	Cafeteria	

B-[11].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl 299

B-[11].6 Diagnosen nach ICD**B-[11].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	C43	47	Schwarzer Hautkrebs - Malignes Melanom
2	L40	30	Schuppenflechte - Psoriasis
3	A46	30	Wundrose - Erysipel
4	Z01	14	Sonstige spezielle Untersuchung bzw. Abklärung bei Personen ohne Beschwerden oder festgestellter Krankheit
5	C44	13	Sonstiger Hautkrebs
6	B02	11	Gürtelrose - Herpes zoster
7	L20	10	Milchschorf bzw. Neurodermitis
8	L30	10	Sonstige Hautentzündung
9	I83	7	Krampfadern der Beine
10	L02	7	Abgekapselter eitriger Entzündungsherd (Abszess) in der Haut bzw. an einem oder mehreren Haaransätzen

B-[11].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen**B-[11].7 Prozeduren nach OPS****B-[11].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	8-971	101	Fachübergreifende Behandlung einer Hauterkrankung
2	1-500	55	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus Haut bzw. Unterhaut durch operativen Einschnitt
3	5-894	45	Operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
4	8-191	44	Verband bei großflächigen bzw. schwerwiegenden Hauterkrankungen
5	8-547	37	Sonstiges therapeutisches Verfahren zur Beeinflussung des Immunsystems
6	5-895	33	Ausgedehnte operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
7	8-542	29	Ein- oder mehrtägige Krebsbehandlung mit Chemotherapie in die Vene bzw. unter die Haut

Rang	OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
8	8-560	24	Anwendung von natürlichem oder künstlichem Licht zu Heilzwecken - Lichttherapie
9	5-902	16	Freie Hautverpflanzung[, Empfängerstelle und Art des Transplantats]
10	5-893	12	Operative Entfernung von abgestorbenem Gewebe im Bereich einer Wunde bzw. von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut

B-[11].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

B-[11].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebotene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Allgemeine Hautambulanz			Privatambulanz
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen (§ 115a SGB V)	Allgemeine Hautambulanz	VD01	Diagnostik und Therapie von Allergien	Fachärztliche Untersuchungsstelle der Bundeswehr, tägliche Ambulanz; Spezialsprechstunden: Phlebologie Sprechstunde, Proktologische Sprechstunde, Immunologie Sprechstunde, Neurodermatitis-/Psoriasis-schulung, Multimodale Komplextherapie, Allergologie Sprechstunde, Andrologie Sprechstunde, Rehabilitationsbehandlung, medizinische Fußpflege und mechanische Aknebehandlung
			VD02	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen	

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebotene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
			VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
			VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
			VD05	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen	
			VD06	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten	
			VD07	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythem	
			VD08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung	
			VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	
			VD10	Diagnostik und Therapie sonstiger Krankheiten der Haut und Unterhaut	
			VD11	Spezialsprechstunde	

B-[11].9 Ambulante Operationen nach §115b SGB V

B-[11].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[11].11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h-Notfallverfügbarkeit	Kommentar
AA01	Angiographie/ DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	-	
AA20	Laser	Behandlung mittels gerichteter Strahlung bei Lichtverstärkung	-	
AA00	Sigmoidoskop, Proktoskop		-	

B-[11].12 Personelle Ausstattung

B-[11].12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	7,0 Vollkräfte	
– davon Fachärzte und Fachärztinnen	0,0 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0,0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnungen	Kommentar/ Erläuterung
AQ20	Haut- und Geschlechtskrankheiten	

Nr.	Zusatzweiterbildungen (fakultativ)	Kommentar/ Erläuterung
ZF03	Allergologie	
ZF13	Homöopathie	
ZF27	Naturheilverfahren	
ZF31	Phlebologie	
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	
ZF33	Plastische Operationen	
ZF34	Proktologie	
ZF37	Rehabilitationswesen	
ZF46	Tropenmedizin	

B-[11].12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger/ -innen	8 Vollkräfte	3 Jahre	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfle- ger/ -innen	0	3 Jahre	
Altenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Pflegeassistenten/ -assistentinnen	0	2 Jahre	
Krankenpflegehelfer/ -innen	0	1 Jahr	
Pflegehelfer/ -innen	0	ab 200 Std. Basiskurs	
Hebammen/ Entbindungspfleger	0	3 Jahre	
Operationstechnische Assistenz	0	3 Jahre	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildungen/zusätzliche akademische Abschlüsse	Kommentar/ Erläuterung
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ00	Facharzthelfer	

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/ Erläuterung
ZP12	Praxisanleiter	
ZP16	Wundmanagement	

B-[11].12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar
SP02	Arzthelfer und Arzthelferin	
SP43	Medizinisch-technischer Assistent und Medizi- nisch-technische Assistentin/Funktionspersonal z. B. für Funktionsdiagnostik, Radiologie	-1-

B-[12].1 3500 Zahnmedizin, Oralchirurgie und Parodontologie

Abteilungsleiter: Oberstarzt Dr. med. dent. Michael Makosch

Kontaktdaten:

Fachabteilungsname Zahnmedizin, Oralchirurgie und Parodontologie
Straße Scharnhorststraße 13

PLZ / Ort 10115 / Berlin

Postfach 040227
Postfach (PLZ/Ort) 10061 / Berlin

Telefon 030 / 2841 - 1425
Fax 030 / 2841 - 1732

Email BwKrhsBerlinAbtVIIaZahnmedizinOralchirurgieParodontologie@bundeswehr.org

Abteilungsart: Nicht Bettenführend

B-[12].2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit

B-[12].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit

B-[12].4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	in begrenzter Zahl
SA33	Parkanlage	
SA34	Rauchfreies Krankenhaus	

B-[12].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl 0

B-[12].6 Diagnosen nach ICD

B-[12].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

B-[12].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
K02.1	1314	Zahnkaries
K07.3	354	Veränderung der Kiefergröße bzw. der Zahnstellung einschließlich Fehlbiss
K08.1	304	Sonstige Krankheit der Zähne bzw. des Zahnhalteapparates
K04.0	95	Krankheit des Zahnmarks bzw. des Gewebes um die Zahnwurzel
K05.3	84	Zahnfleischentzündung bzw. Krankheit des Zahnhalteapparates
F45.8	68	Störung, bei der sich ein seelischer Konflikt durch körperliche Beschwerden äußert - Somatoforme Störung
K03.8	52	Sonstige Krankheit der Zahnhartsubstanzen, z.B. des Zahnschmelzes
K04.5	46	Krankheit des Zahnmarks bzw. des Gewebes um die Zahnwurzel
K05.2	37	Zahnfleischentzündung bzw. Krankheit des Zahnhalteapparates
K05.4	21	Zahnfleischentzündung bzw. Krankheit des Zahnhalteapparates

B-[12].7 Prozeduren nach OPS**B-[12].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS****B-[12].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren**

OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
5-232.y	812	Zahnsanierung durch Füllung
5-242.x	764	Andere Operation am Zahnfleisch
5-233.0	246	Künstlicher Zahnersatz
5-235.2	195	Wiedereinsetzen, Verpflanzung, Einpflanzung bzw. Stabilisierung eines Zahnes
5-234.4	192	Freilegen eines essonalen Implantats mit Aufsetzen einer Distanzhülse
5-231.y	177	Operative Zahnentfernung durch Eröffnung des Kieferknochens
5-230.y	154	Zahnentfernung
5-237.0	120	Zahnwurzelspitzenentfernung bzw. Zahnwurzelkanalbehandlung
5-242.0	105	Andere Operation am Zahnfleisch
5-241.x	46	Operative Korrektur des Zahnfleisches
5-984	32	Operation unter Verwendung optischer Vergrößerungshilfen, z.B. Lu- penbrille, Operationsmikroskop
5-785.y	31	Einpflanzung von künstlichem Knochengewebe
5-233.1	25	Künstlicher Zahnersatz
5-241.0	24	Operative Korrektur des Zahnfleisches
5-242-5	18	Andere Operation am Zahnfleisch

B-[12].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angeborene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Fachzahn- ärztliche Oralchirurgi- sche Ambu- lanz	VZ11	Endodontie (z.B. Wur- zelkanalbehandlun- gen)	Extraktion, Osteoto- mie, Wurzelspitzen- resektion, Zystek- tomie, chirurgische Freilegung retinier- ter Zähne
			VZ09	Diagnostik und Thera- pie von Krankheiten des Zahnfleisches und des Zahnhalteappara- tes	

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebotene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
			VZ05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
			VZ08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne	
AM07	Privatambulanz	Implantologie-Sprechstunde, Parodontologische Sprechstunde	VZ09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnfleisches und des Zahnhalteapparates	Implantattherapie und -prothetik, systematische Parodontalbehandlung - Behandlung chronischer und aggressiver Parodontitis, plastische und regenerative Parodontaltherapie, Funktionstherapie
			VZ08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne	
			VZ05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
			VZ11	Endodontie (z.B. Wurzelkanalbehandlungen)	
			VZ03	Dentale Implantologie	
AM00		Truppenärztliche Sprechstunde/allgemeinärztliche Therapie	VZ02	Ästhetische Zahnheilkunde	Zahnerhaltung, zahnärztliche Prothetik, ästhetische Zahnheilkunde
			VZ03	Dentale Implantologie	
			VZ05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
			VZ08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne	
			VZ09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnfleisches und des Zahnhalteapparates	

B-[12].9 Ambulante Operationen nach §115b SGB V**B-[12].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der
Berufsgenossenschaft**

nicht vorhanden

B-[12].11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h-Notfallverfügbarkeit	Kommentar
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungs- gerät (z.B. C-Bo- gen)		-	Orthopantomogramm mit Fernröntgenseiten- aufnahme, Zahnfilm- Röntgen
AA00	5 zahnärztliche Be- handlungsplätze		-	
AA00	2 oralchirurgische Eingriffsräume			
AA00	Praxislabor			

B-[12].12 Personelle Ausstattung**B-[12].12.1 Ärzte**

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insge- samt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	5,0 Vollkräfte	
– davon Fachärzte und Fach- ärztinnen	4,0 Vollkräfte	3 x Oralchirurgie - davon ein Fachzahnarzt für Oralchirurgie mit 3 Jahren Weiterbil- dungsberechtigung für Oralchirurgie, 1 x Spezialist für Parodontologie der Deut- schen Gesellschaft für Parodontologie
Belegärzte und Belegärztin- nen (nach § 121 SGB V)	0,0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnungen	Kommentar/ Erläuterung
AQ66	Oralchirurgie	3 x Oralchirurgie - davon ein Fachzahnarzt für Oralchirurgie mit 3 Jahren Weiterbildungsberechtigung für Oralchirurgie
AQ00	Parodontologie	1 x Spezialist der Deutschen Gesellschaft für Parodontologie

Nr.	Zusatzweiterbildungen (fakultativ)	Kommentar/ Erläuterung
-----	------------------------------------	------------------------

B-[12].12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Altenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Pflegeassistenten/ -assistentinnen	0	2 Jahre	
Krankenpflegehelfer/ -innen	0	1 Jahr	
Pflegehelfer/ -innen	0	ab 200 Std. Basiskurs	
Hebammen/ Entbindungspfleger	0	3 Jahre	
Operationstechnische Assistenz	0	3 Jahre	

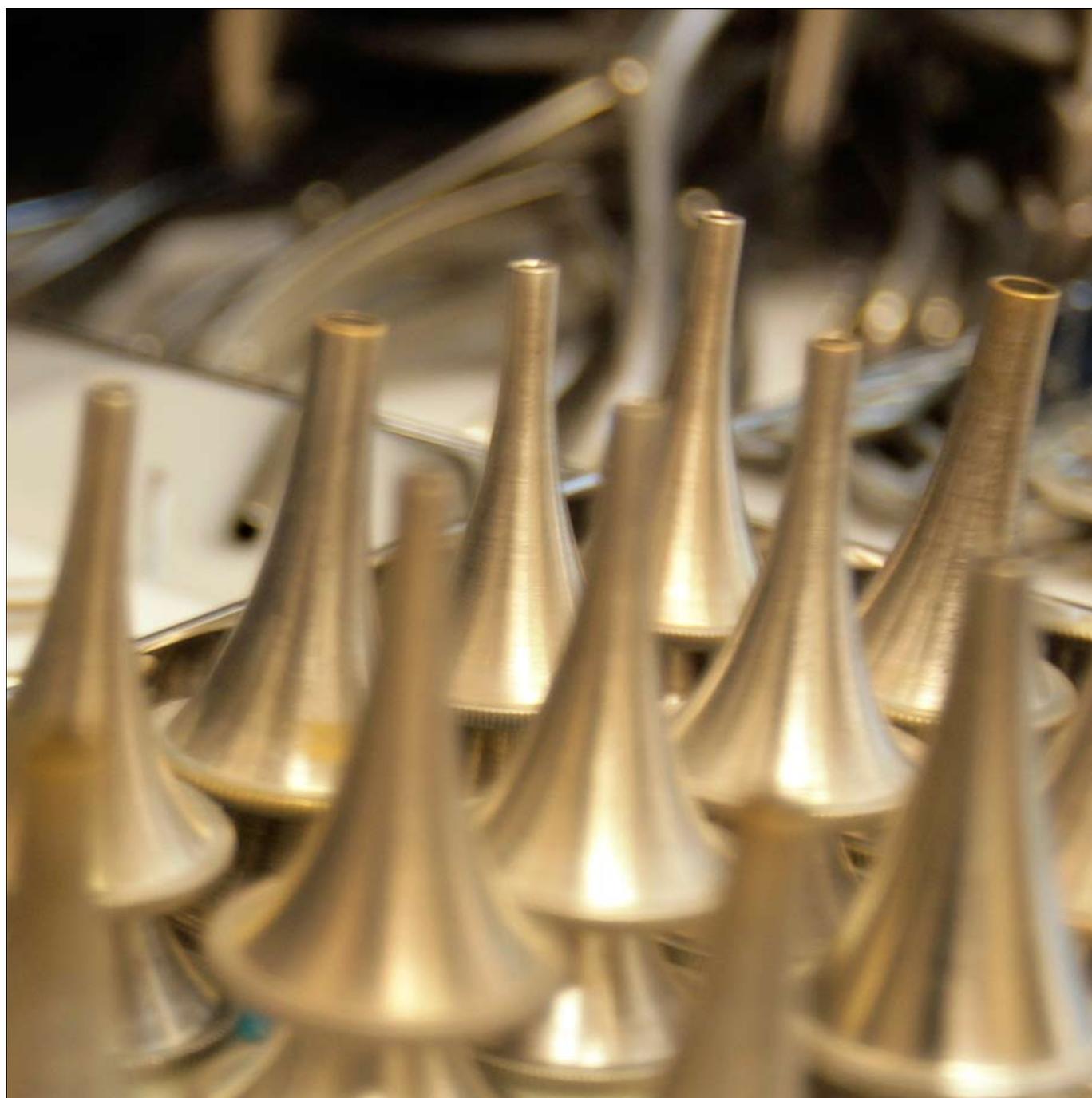
Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildungen/zusätzliche akademische Abschlüsse	Kommentar/ Erläuterung
-----	---	------------------------

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/ Erläuterung
-----	---------------------	------------------------

B-[12].12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar
SP00	Oralchirurgische Fachassistentin	1
SP00	Zahnmedizinische Fachassistenten	2
SP00	Zahnmedizinische Prophylaxeassistenten	2
SP00	Auszubildenden zur medizinischen Fachangestellten	4
SP00	Zahnmedizinische Fachangestellte	3
SP00	Zahntechniker	2



B-[13].1 3600 Intensivmedizin, Anästhesie und Intermediate Care



Abteilungsleiter: Oberstarzt Dr. med. Hanspeter Bubser

Kontaktdaten:

Fachabteilungsname Intensivmedizin, Anästhesie und Intermediate Care
Straße Scharnhorststraße 13
PLZ / Ort 10115 / Berlin

Postfach 040227
Postfach (PLZ/Ort) 10061 / Berlin

Telefon 030 / 2841 - 2005
Fax 030 / 2841 - 2008

Email BwKrhsBerlinAbtXAnästhesieundIntensivmedizin@bundeswehr.org

Abteilungsart: Hauptabteilung

B-[13].2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar
VS00	Anästhesie, Intensivmedizin und Notfallmedizin	In den Einsatzlazaretten und Rettungszentren der Bundeswehr in den Auslandseinsätzen
VS00	Interdisziplinäre Intensivmedizin	Für alle Abteilungen des Krankenhauses
VS00	Anästhesieambulanz zur präoperativen Patientenvorbereitung	
VS00	Akutschmerzdienst	Für die postoperative Patientenbetreuung
VS00	Anästhesiologische Versorgung der Patienten	Für alle Fachabteilungen des Krankenhauses
VS00	Postoperative Betreuung im Aufwachraum	

B-[13].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit

Nr.	Med.-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	
MP07	Beratung/ Betreuung durch Sozialarbeiter und Sozialarbeiterinnen	
MP32	Physiotherapie/ Krankengymnastik als Einzel- und/ oder Gruppentherapie	
MP37	Schmerztherapie/ -management	

B-[13].4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA02	Ein-Bett-Zimmer	
SA10	Zwei-Bett-Zimmer	
SA13	Elektrisch verstellbare Betten	
SA29	Kirchlich-religiöse Einrichtungen (Kapelle, Meditationsraum)	
SA30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	in begrenzter Zahl
SA33	Parkanlage	
SA34	Rauchfreies Krankenhaus	
SA55	Beschwerdemanagement	
SA41	Dolmetscherdienste	

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA40	Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen	
SA56	Patientenfürsprache	
SA42	Seelsorge	
SA57	Sozialdienst	
SA21	Kostenlose Getränkebereitstellung (z.B. Mineralwasser)	

B-[13].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl 162

B-[13].6 Diagnosen nach ICD

B-[13].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	F10	14	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Alkohol
2	J44	9	Sonstige anhaltende Lungenkrankheit mit Verengung der Atemwege
3	I21	8	Akuter Herzinfarkt
4	I50	7	Herzschwäche
5	J15	6	Lungenentzündung durch Bakterien
6	I70		Arterienverkalkung
7	K80		Gallensteinleiden
8	S72		Knochenbruch des Oberschenkels
9	K56		Darmverschluss (Ileus) ohne Eingeweidebruch
10	J18		Lungenentzündung, Erreger vom Arzt nicht näher bezeichnet

B-[13].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

ICD10 Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
N17	45	Akutes Nierenversagen
A41	38	Sonstige Blutvergiftung (Sepsis)
N18	27	Anhaltende Verschlechterung bzw. Verlust der Nierenfunktion
J44	18	Sonstige anhaltende Lungenkrankheit mit Verengung der Atemwege

B-[13].7 Prozeduren nach OPS**B-[13].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
1	8-831	254	Legen, Wechsel bzw. Entfernung eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist
2	3-200	195	Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel
3	8-930	184	Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Drucks in der Lungenschlagader und im rechten Vorhof des Herzens
4	5-916	183	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz
5	8-800	166	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger
6	3-225	163	Computertomographie (CT) des Bauches mit Kontrastmittel
7	8-980	145	Behandlung auf der Intensivstation (Basisprozedur)
8	1-632	142	Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung
9	3-222	139	Computertomographie (CT) des Brustkorbes mit Kontrastmittel
10	3-226	137	Computertomographie (CT) des Beckens mit Kontrastmittel

B-[13].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

OPS Ziffer	Anzahl	Bezeichnung
8-85	160	Blutreinigung außerhalb des Körpers durch ein Kombinationsverfahren von Blutentgiftung und Blutwäsche
5-311	49	Anlegen eines vorübergehenden, künstlichen Luftröhrenausganges
8-771	30	Wiederbelebungsmaßnahmen bei Herzstillstand oder Kammerflimmern

B-[13].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebote Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24 h)	Notfallaufnahme			Ein eigener Notfallwagen und zwei Rettungswagen des Krankenhauses im Einsatz.
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen (§ 115a SGB V)	Ambulantes anästhesiologisches Angebot			Ambulante Anästhesien bei entsprechender Indikation und Risikoeinstufung möglich; Prämedikationsambulanz, Eigenblutspende

B-[13].9 Ambulante Operationen nach §115b SGB V

B-[13].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[13].11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h-Notfallverfügbarkeit	Kommentar
AA38	Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	-	
AA39	Bronchoskop	Gerät zur Luftröhren- und Bronchien Spiegelung	nein	
AA07	AA07 Cell Saver (im Rahmen einer Bluttransfusion)	Eigenblutaufbereitungsgerät	-	
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen	-	
AA13	Geräte der invasiven Kardiologie (z.B. Herzkatheterlabor, Ablationsgenerator, Kardioversionsgerät, Herzschrittmacherlabor)	Behandlungen mittels Herzkatheter	-	24-Notfallverfügbarkeit ist gegeben.

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h-Notfallverfügbarkeit	Kommentar
AA14	Geräte für Nierenersatzverfahren (Hämofiltration, Dialyse, Peritonealdialyse)		-	24-Notfallverfügbarkeit ist gegeben.
AA29	Sonographiegerät/ Dopplersonographiegerät/ Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Doppellereffekts/ farbkodierter Ultraschall	-	
AA58	24 h Blutdruck		-	
AA59	24 h EKG		-	

B-[13].12 Personelle Ausstattung

B-[13].12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	32,0 Vollkräfte	
– davon Fachärzte und Fachärztinnen	11,0 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0,0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnungen	Kommentar/ Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	

Nr.	Zusatzweiterbildungen (fakultativ)	Kommentar/ Erläuterung
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	

B-[13].12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger/ -innen	61 Vollkräfte	3 Jahre	In der gesamten Abteilung Xa, d.h. Anästhesie und Intensivmedizin, sowie Intermediate Care. Im OP sind 33 Pflegekräfte beschäftigt, davon sind 8 operationstechnische Assistenten.
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Altenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Pflegeassistenten/ -assistentinnen	0	2 Jahre	
Krankenpflegehelfer/ -innen	0	1 Jahr	
Pflegehelfer/ -innen	0	ab 200 Std. Basiskurs	
Hebammen/ Entbindungspfleger	0	3 Jahre	
Operationstechnische Assistenz	8 Vollkräfte	3 Jahre	Zugehörig der Abteilung X und im OP tätig.

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildungen/zusätzliche akademische Abschlüsse	Kommentar/ Erläuterung
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/ Erläuterung
ZP12	Praxisanleiter	

B-[13].12.3 Spezielles therapeutisches Personal

B-[14].1 3751 Radiologie



Abteilungsleiter: Oberstarzt Dr. med. Walter Thomas Kating

Kontaktdaten:

Fachabteilungsname Radiologie
Straße Scharnhorststraße 13
PLZ / Ort 10115 / Berlin

Postfach 040227
Postfach (PLZ/Ort) 10061 / Berlin

Telefon 030 / 2841 - 1805
Fax 030 / 2841 - 1043

Email BwKrhsBerlinAbtVIIRadiologie@bundeswehr.org

Abteilungsart: Nicht Bettenführend

B-[14].2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR07	Projektionsradiographie mit Spezialverfahren	
VR08	Fluoroskopie [Durchleuchtung] als selbständige Leistung	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR15	Arteriographie	
VR16	Phlebographie	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR27	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung	
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	

B-[14].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit**B-[14].4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit**

Nr.	Serviceangebot	Kommentar
SA23	Cafeteria	
SA28	Kiosk/ Einkaufsmöglichkeiten	
SA29	Kirchlich-religiöse Einrichtungen (Kapelle, Meditationsraum)	
SA30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	in begrenzter Zahl
SA33	Parkanlage	
SA34	Rauchfreies Krankenhaus	
SA55	Beschwerdemanagement	
SA40	Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen	
SA56	Patientenfürsprache	

B-[14].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung
Vollstationäre Fallzahl 0

B-[14].6 Diagnosen nach ICD

B-[14].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

B-[14].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

B-[14].7 Prozeduren nach OPS

B-[14].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-[14].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

B-[14].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebote Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen (§ 115a SGB V)	Allgemeine radiologische Ambulanz			Radiologisches Spektrum

B-[14].9 Ambulante Operationen nach §115b SGB V**B-[14].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

nicht vorhanden

B-[14].11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h-Notfallverfügbarkeit	Kommentar
AA01	Angiographie/ DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	-	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	-	24-Notfallverfügbarkeit ist gegeben.
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren in Längsschnittrichtung mittels Magnetfeld	-	24-Notfallverfügbarkeit ist nicht gegeben.
AA24	OP-Navigationsgerät		-	
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		-	24-Notfallverfügbarkeit ist gegeben.
AA29	Sonographiegerät/ Dopplersonographiegerät/ Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	-	

B-[14].12 Personelle Ausstattung**B-[14].12.1 Ärzte**

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	13,0 Vollkräfte	
– davon Fachärzte und Fachärztinnen	0,0 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0,0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnungen	Kommentar/ Erläuterung
AQ54	Radiologie	

Nr.	Zusatzweiterbildungen (fakultativ)	Kommentar/ Erläuterung
ZF08	Flugmedizin	
ZF23	Magnetresonanztomographie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF38	Röntgendiagnostik	

B-[14].12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Altenpfleger/ -innen	0	3 Jahre	
Pflegeassistenten/ -assistentinnen	0	2 Jahre	
Krankenpflegehelfer/ -innen	0	1 Jahr	
Pflegehelfer/ -innen	0	ab 200 Std. Basiskurs	
Hebammen/ Entbindungspfleger	0	3 Jahre	
Operationstechnische Assistenz	0	3 Jahre	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildungen/zusätzliche akademische Abschlüsse	Kommentar/ Erläuterung
-----	---	------------------------

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/ Erläuterung
-----	---------------------	------------------------

B-[14].12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar
-----	-------------------------------------	-----------



C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 121 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) § 137f SGB V

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Die Abteilung II (Chirurgie) nimmt an einem Projekt der freiwilligen externen Qualitätssicherung teil: SQS der Firma medicaltex GmbH.

C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 V

Leistungsbereich	Mindestmenge 2008	Erbrachte Menge 2008	Ausnahmetatbestand	Kommentar/ Erläuterung
Lebertransplantation	20	0		
Nierentransplantation	25	0		
Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus	10	0		
Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas	10	2		
Stammzelltransplantation	25	0		
Knie-TEP	50	63		

C-6 Umsetzung von Beschlüssen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V [neue Fassung] („Strukturqualitätsvereinbarung“)

D Qualitätsmanagement

D-1 Qualitätspolitik

Folgende Grundsätze sowie strategische und operative Ziele der Qualitätspolitik werden im Krankenhaus umgesetzt:

- Entsprechend unseres Leitbildes steht der Patient im Mittelpunkt unserer täglichen Arbeit. Aus diesem Grund legen wir hohen Wert auf eine umfangreiche und bedarfsgerechte Aus- und Weiterbildung unseres Personals.
- Der Grundsatz „Nicht sein, sondern werden...“ steht für eine Strategie der konsequenten Modernisierung der Infrastruktur und der kontinuierlichen Investition in eine fortschrittliche apparative Ausstattung.
- Die konsequente Weiterentwicklung und Rezertifizierung unseres Qualitätsmanagementsystems ist unser Bestreben.
- Zur Erhöhung der Patientensicherheit ist die Einführung von Patientensicherheitsarmbändern und die Teilnahme am Pilotprojekt der Berliner Ärztekammer zur Einführung eines krankenhausesübergreifenden Critical-Incident-Reporting-Systems (CIRS) geplant.
- Klinische Behandlungspfade mit dem Ziel einer optimierten Koordination der Behandlungsprozesse zwischen allen beteiligten Bereichen werden ausgebaut.

D-2 Qualitätsziele

Unsere Qualitätsziele

- Sicherstellung einer qualitätsorientierten Patientenversorgung, durch eine konsequente Patientenorientierung
- Nutzung des Beschwerdemanagementsystems zur Überprüfung der Patientenzufriedenheit
- Kontinuierliche Fort- Aus- und Weiterbildung
- Durchführung von internen Überprüfungen (Begehungen, interne Audits etc.) zur Qualitätsmessung
- Kontinuierliche verständliche, umfassende und wahrheitsgemäße Qualitätsdarlegung
- Systematische Nutzung des kontinuierlichen Verbesserungsprogramms (KVP)
- Ausbau unseres Risikomanagementsystems
- Einführung eines Critical-Incident-Reporting-Systems
- Re-Zertifizierung nach KTQ® (Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen)
- Gründung eines Ethik – Komitees
- Durchführung einer Mitarbeiterbefragung
- Durchführung einer Einweiserbefragung
- Fortführung der kontinuierlichen Patientenzufriedenheitsbefragungen
- Einführung eines Entlassungsmanagements

D-3 Aufbau des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Der Aufbau des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements im Krankenhaus stellt sich wie folgt dar:

- Der Chefarzt des Bundeswehrkrankenhauses vermittelt die Qualitätspolitik, legt die Qualitätsziele fest und stellt die Verfügbarkeit von Ressourcen für Qualitätsmanagementmaßnahmen sicher.
- Dem Qualitätsmanagementbeauftragten (QMB) obliegt die Organisation und Koordinierung aller Maßnahmen im Qualitätsmanagement und er berät den Chefarzt bei der Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements. Er koordiniert weiterhin die Tätigkeiten von Qualitätszirkeln und Projektgruppen und ist verantwortlich für die Erstellung des Qualitätsberichtes.
- Die Abteilungsleiter sind für die Umsetzung der Qualitätsmanagement- und Qualitätssicherungsmaßnahmen in ihrer Abteilung verantwortlich.
- Die Qualitätsbeauftragten der Abteilungen (Promotoren) sind die Ansprechpartner für den QMB und nach Vorgabe des Abteilungsleiters für die Durchführung der Qualitätsmanagement- und Qualitätssicherungsmaßnahmen in der Abteilung zuständig.
- Der Beauftragte für die Steuerung des kontinuierlichen Verbesserungsprogramms (KVP- Beauftragter) nimmt Verbesserungsvorschläge entgegen, veranlasst eine fachliche Prüfung der Nutzbarkeit und koordiniert die Umsetzung.
- Die Teileinheit Controlling/QM ermittelt und überprüft in einem kontinuierlichen Prozess die Leistungsdaten des Krankenhauses. Dadurch wird eine hohe Qualität und Validität der Leistungsdokumentation gegenüber den Kostenträgern gewährleistet.
- Promotorentreffen finden in regelmäßigen Abständen statt zum Zwecke des Informations- und Erfahrungsaustausches, zur Bearbeitung aktueller Themen und zur Besprechung des jährlichen Qualitätsberichtes.
- QM -Teamsitzungen finden in regelmäßigen Abständen statt, um Aufgaben und Maßnahmen im Rahmen des Qualitätsmanagements zu besprechen und die Umsetzung zu koordinieren.

D-4 Instrumente des Qualitätsmanagements

Instrumente des Qualitätsmanagements im Bundeswehrkrankenhaus Berlin:

Das Bundeswehrkrankenhaus nutzt eine Vielzahl von Instrumenten um Transparenz zwischen den Mitarbeitern und den Abteilungen/Sektionen herzustellen.

1. Abteilungsleiterbesprechungen

Im Bundeswehrkrankenhaus finden alle vierzehn Tage „große“ und „kleine“ Abteilungsleiterbesprechungen statt. Sie werden vom Chefarzt organisiert.

2. Stationsleitungsbesprechungen

Diese Besprechungen werden von der Pflegedienstleitung organisiert und durchgeführt. Sie finden alle vierzehn Tage statt.

3. Abteilungsfeldweibelbesprechungen

Die Besprechungen finden einmal im Monat statt. Abteilungsfeldweibel sind für die Administration und Organisation einer Abteilung/Sektion zuständig.

4. Promotorentreffen

Promotoren sind Qualitätsbeauftragte einer Abteilung. Einmal im Monat finden Promotorentreffen statt unter der Leitung des Qualitätsmanagementbeauftragten. Inhalte sind hier u. a. Projekte, Verbesserungsvorschläge und Maßnahmen zur Qualitätssicherung.

5. QM – Teamsitzungen

Im Vergleich zum Promotorentreffen ist die Zahl der Teilnehmer hier deutlich kleiner. Jeweils eine Person aus dem klinischen Bereich, aus der Verwaltung, aus der Krankenhausapotheke aus dem Krankenhauslabor sowie die Pflegedienstleitung, die Datenschutzbeauftragte, der Brandschutzbeauftragte und ein Vertreter des zentralen Stabes.

Der Qualitätsmanagementbeauftragte leitet und organisiert die Sitzung, welche alle vierzehn Tage stattfindet.

6. QM – Informationsveranstaltungen für neue und interessierte Mitarbeiter

In Zusammenarbeit mit dem Teileinheitensführer der Abteilung Controlling/Qualitätsmanagement führt der Qualitätsmanagementbeauftragte einmal pro Quartal eine Informationsveranstaltung durch. Themen sind das Bundeswehrkrankenhaus und dessen Rolle in Berlin, medizinisches Kodieren, Controlling und Aufgaben des Qualitätsmanagements.

7. Durchführung interner Visitationen

Zur Vorbereitung auf die nächste Zertifizierung und zur Überprüfung der Umsetzung des Qualitätsmanagements in den Abteilungen werden einmal jährlich interne Visitationen durchgeführt. Die Mitglieder des QM – Teams übernehmen die Rolle des Visitors ein.

8. Projektmanagement

Projekte sind der Kern des Qualitätsmanagements und finden in unserem Haus krankenhaushübergreifend, abteilungsintern sowie in kleinen Arbeitsgruppen statt.

9. Kontinuierliche Patientenzufriedenheitsbefragung

Alle Patienten erhalten einen Fragebogen von der Stationschwester bei ihrer Aufnahme auf Station. Ausgefüllte Fragebögen können in dafür vorgesehene Briefkästen geworfen werden. Die Leerung der Briefkästen erfolgt wöchentlich und die ausgefüllten Bögen werden an das Sanitätsamt der Bundeswehr in München zur externen und vergleichenden Auswertung weitergesandt. Die Ergebnisse werden monatlich als Statistik an das Bundeswehrkrankenhaus übermittelt und im Haus veröffentlicht.

10. Einweiserbefragung

Die Einweiserbefragung 2008 erfolgte im Zeitraum 14.05. – 05.09.2008. Die Auswertung erfolgte auch hier im Sanitätsamt in München. Die Ergebnisse wurden an die Abteilungsleiter weitergeleitet und wurden im Hausnetz veröffentlicht.

11. Mitarbeiterbefragung

Die Mitarbeiterbefragung fand im Zeitraum 30.04. – 26.06.2008 statt. Die Fragebögen entstammten der Universität in Köln. Das Sanitätsamt in München wertete ebenfalls diese Befragung aus. Die Ergebnisse wurden den Mitarbeitern des Hauses von einem externen Qualitätsmanager präsentiert.

12. Beschwerdemanagement

Ziel des Krankenhauses ist es, Patienten und deren Angehörigen die Möglichkeit der Beschwerde in schriftlicher und mündlicher Form zu geben. Darum hat das Krankenhaus ein strukturiertes Beschwerdesystem implementiert, das kontinuierlich zur Verfügung steht. Grundgedanke dabei ist, über die fortlaufenden Rückmeldungen der Patienten und deren Angehörigen hinsichtlich der Zufriedenheit Verbesserungspotential zu identifizieren und geeignete Maßnahmen abzuleiten.

13. Hygiene und regelmäßige Hygienebegehungen

In hygienesensiblen Bereichen erfolgen einmal pro Woche Hygienebegehungen, in allen anderen Bereichen einmal im Monat. Ergebnisse der externen und internen Hygienebegehungen werden in der Hygienekommissionssitzung besprochen und Maßnahmen beschlossen. Die Beschlüsse der Hygienekommission werden in der großen Abteilungsleiterbesprechung, der Stationsleitungsbesprechung und in der Sitzung der hygienebeauftragten Pflegekräfte thematisiert.

14. Regelmäßige Auswertung der Kodierqualität in den Fachabteilungen

Die sachgerechte Verschlüsselung von Diagnosen und Therapien wird durch Ärzte der Fachabteilungen vorgenommen und durch hauptamtliche medizinische Codierer validiert, die eine wichtige Säule in der Leistungserfassung des Bundeswehrkrankenhauses darstellen.

15. Tumorkonferenzen

Diagnose: Krebs. Das Bundeswehrkrankenhaus Berlin kämpft gemeinsam mit niedergelassenen Ärzten aus dem Umfeld der Patienten gegen die Krankheit, um so optimale Heilungschancen zu erreichen. Am Bundeswehrkrankenhaus Berlin finden zweiwöchentlich gemeinsam mit niedergelassenen Kollegen (Onkologen, Strahlentherapeuten) durch die Ärztekammer Berlin als Weiterbildungsveranstaltungen zertifizierte, interdisziplinäre, integrative Tumorkonferenzen statt. Diese Veranstaltungen werden durch den Abteilungsleiter der Chirurgie wissenschaftlich und organisatorisch geleitet.

Das Prostatazentrum Berlin-Mitte führt einmal pro Woche eine interdisziplinäre, prätherapeutische Tumorkonferenz (= vor einer Behandlung) und einmal pro Monat eine posttherapeutische Tumorkonferenz (= nach einer Behandlung) durch, wobei sämtliche Prostatakarzinomfälle fachübergreifend von Urologen, Strahlentherapeuten, Nuklearmedizinern, Radiologen und anderen beteiligten Fachbereichen besprochen werden.

16. Ethik – Komitée

Das Ethik – Komitée setzt sich aus ärztlichem und pflegerischem Personal sowie den Krankenhausseelsorgern zusammen. Es gewährleistet das Angebot von Hilfestellungen in ethischen Konfliktsituationen bei der Patientenversorgung, wobei die Berücksichtigung der Patientenautonomie die höchste Priorität hat. Für ethische Fallbesprechungen nach der Nimwegener Methode werden speziell geschulte und zertifizierte Moderatoren – Teams bereitgestellt.

17. KVP – kontinuierliches Verbesserungsprogramm

Dieses Programm will die Erfahrung und Kreativität der Mitarbeiter für die Bundeswehr nutzen. Ideen helfen bei der Suche nach schnelleren und optimierten Arbeitsabläufen. KVP gibt den Mitarbeitern eine Chance, aktiver das Arbeitsgeschehen mit zu gestalten. Die besten Vorschläge gewinnen Geldprämien oder Anerkennungsmaßnahmen.

D-5 Qualitätsmanagement-Projekte

Projekte im Bundeswehrkrankenhaus Berlin 2008:

- Vorbereitung der Re-Zertifizierung nach KTQ®
- Teilnahme am Pilotprojekt der Berliner Ärztekammer zur Einführung eines Critical Incident Reporting Systems
- Einführung von Patientensicherheitsarmbändern
- Etablierung eines softwaregestützten Controlling klinischer Behandlungspfade
- Strukturiertes Qualitätsbericht nach § 137 SGB V
- Bildung einer Arbeitsgruppe zur Verkürzung der Wartezeiten im Krankenhaus
- Projekt zur Intensivierung der Einweiserbindung in der chirurgischen Abteilung
- Einführung eines Entlassungsmanagements
- Veröffentlichung einer Homepage des Bundeswehrkrankenhauses Berlin
- Einführung eines „Corporate Designs“

D-6 Bewertung des Qualitätsmanagements

Qualitätsbewertung

1. Zertifizierung unseres Qualitätsmanagements nach DIN EN ISO 9001:2000 im Jahr 2001.
2. Zertifizierung des bestehenden Qualitätsmanagementsystems nach KTQ im Jahre 2006.
3. Durchführung interner Visitationen zur Beurteilung des IST - Standes in Vorbereitung der Selbstbewertung nach KTQ.
4. Erstellung eines Qualitätsberichtes gemäß §137 SGB V .
5. Externe und interne Prüfungen gemäß gesetzlicher Vorgaben
z.B. Medizinprodukte-Betreiberverordnung, Röntgenverordnung u.a.
6. Prävalenz- und Inzidenzstudie zur Erfassung der Dekubitusrate an einem Stichtag.
7. Zertifizierung des Prostatazentrums Berlin-Mitte nach Onko Zert durch die Deutsche Krebsgesellschaft.
8. Teilnahme an der externen Qualitätssicherung gemäß § 137 SGB

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage
www.bundeswehrkrankenhaus-berlin.de

